

SHARP®

TELEFAX

MODELL

UX-174

BEDIENUNGSANLEITUNG



GERMAN

This apparatus complies with the requirements of BS 800 (EN 55014) : 1988 and BS 6527 (EN 55022) : 1988.

Dieses Gerät stimmt mit den Bedingungen der EN 55014, 02. 1987 und der EN 55022, 04. 1987 überein.

Cet appareil répond aux spécifications de la EN 55014, 02. 1987 et EN 55022, 04. 1987.

Dit apparaat voldoet aan de vereiste EN 55014, 02. 1987 en EN 55022, 04. 1987.

Apparatet opfylder kravene i EN 55014, 02. 1987 og EN 55022, 04. 1987.

Questo apparecchio è stato prodotto in conformità alle EN 55014, 02. 1987 e EN 55022, 04. 1987.

Αντί ή συνσκευή τηρεί τις προδιαγραφές της EN 55014, 02. 1987 και EN 55022, 04. 1987.

Este aparelho responde às especificações da EN 55014, 02.1987 e EN 55022, 04. 1987.

Este aparato cumple las especificaciones de la EN 55014, 02.1987 y EN 55022, 04. 1987.

CAUTION:

For a complete electrical disconnection pull out the mains plug.

ACHTUNG:

Zur vollständigen elektrischen Abschaltung vom Netz den Netzstecker ziehen.

ATTENTION:

Pour obtenir une mise hors-circuit totale, débrancher la prise de courant secteur.

AVISO:

Para una desconexión eléctrica completa, desenchufar el enchufe de tomacorriente.

VARNING:

För att helt koppla från stömmen, dra ut stick proppen.

ATTENZIONE:

Per un totale scollegamento elettrico rimuovere la spina di corrente.

EINFÜHRUNG

Wir beglückwünschen Sie zu dem Kauf des UX-174, und wir danken Ihnen, daß Sie sich für Sharp entschieden haben!

Das UX-174 Faxgerät ist G3 kompatibel und gehört heute zu den Modellen von Faxgeräten, die am häufigsten eingesetzt werden. Zusätzlich zu den Grundfunktionen, wie Senden und Empfangen von Originalen, wurde das Gerät mit einer Vielzahl von eigens konzipierten Sonderfunktionen ausgestattet, die den Umfang und die Leistung Ihrer Kommunikationen steigern. Dank dieser Vorzüge ist das Gerät ein ideales Arbeitsmittel in der Bürowelt, das sich den Anforderungen der unterschiedlichen Einsatzgebiete mühelos anpaßt.

Diese Anleitung liefert Ihnen einfach zu befolgende Anweisungen für Aufstellung und Benutzung des UX-174. Das Inhaltsverzeichnis zeigt Ihnen, in welchem Kapitel sich die einzelnen Anweisungen für die verschiedenen Funktionen befinden. Da es nicht erforderlich ist, zuerst jedes Kapitel ausführlich durchzulesen, empfehlen wir Ihnen, die einzelnen Kapitel wenigstens kurz zu überfliegen.

Zu der allgemeinen Gestaltung des Handbuchs ist folgendes zu sagen:

- *Tasten, Schalter und Beschriftungen auf dem Gerät sind in **FETT** Druck angegeben.*
- *Nachrichten, die in der Anzeige erscheinen, werden in **GROSSBUCHSTABEN** ausgegeben.*

Bei Fragen oder Problemen, die dieses Handbuch nicht beantworten bzw. lösen kann, sollten Sie sich an Ihren Sharp Händler wenden.

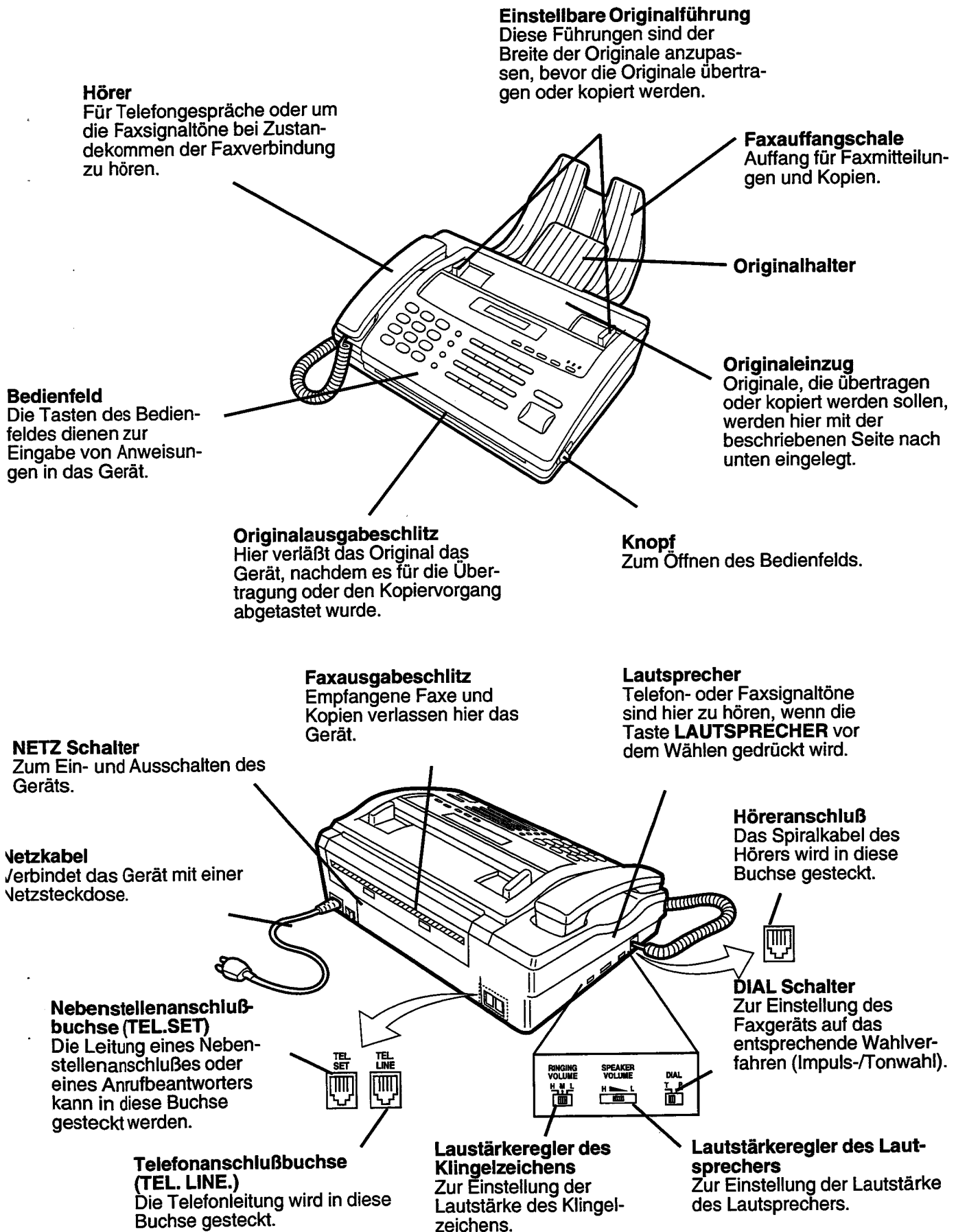
WICHTIG

- *Das Gerät während des Betriebs nicht öffnen (Sende- Empfangs- oder Kopierbetrieb).*
- *Keine Flüssigkeit auf das Gerät schütten. Dies kann Schäden im Innern des Gerätes, in den Schaltkreisen, verursachen.*

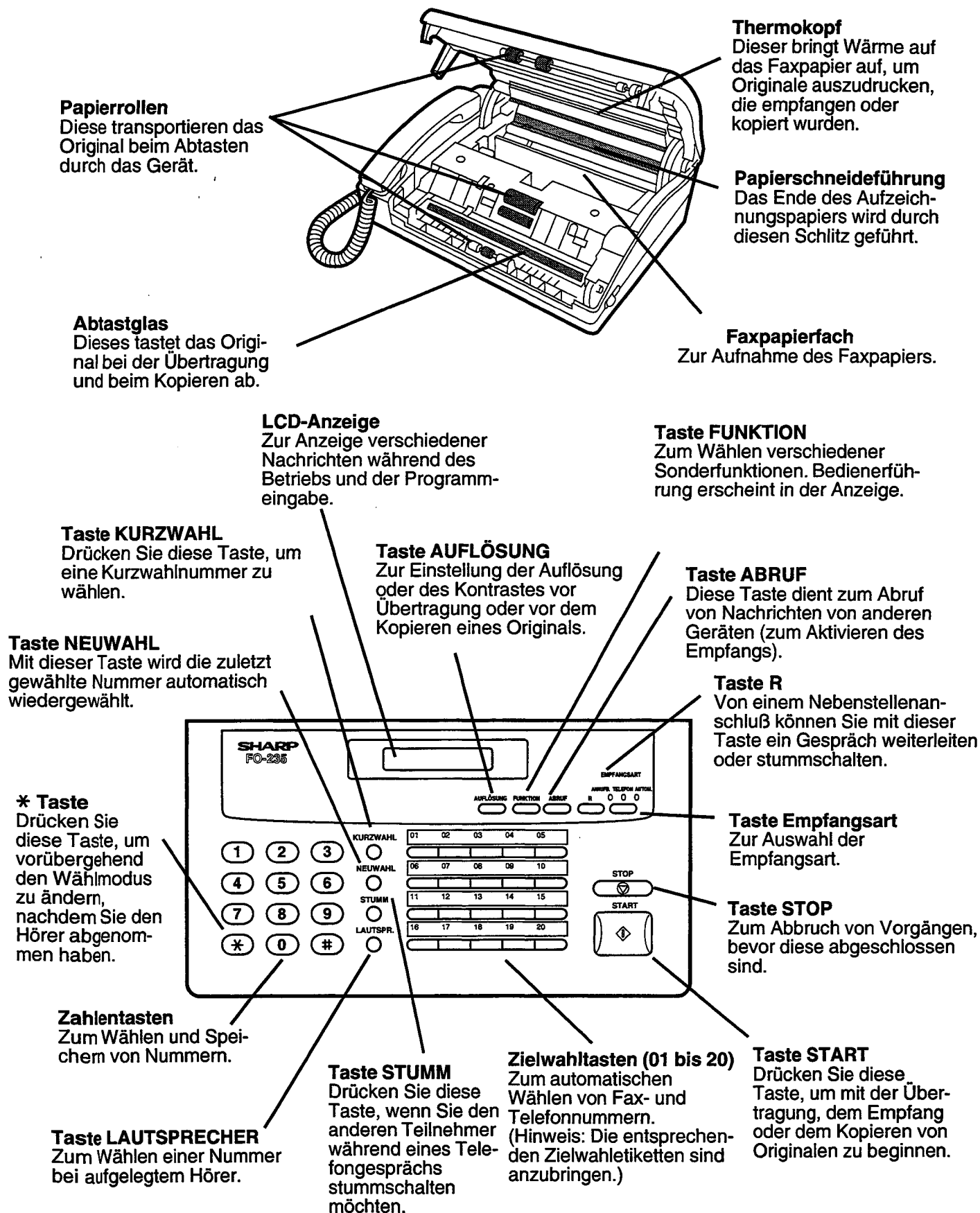
INHALTSVERZEICHNIS

EINFÜHRUNG	i
INHALTSVERZEICHNIS	ii
1. ANSICHT DES GERÄTS	1-1
2. INSTALLATION	2-1
WAHL DES AUFSTELLORTES	2-1
AUSPACKEN	2-2
ZUSAMMENBAU UND ANSCHLÜSSE	2-3
EINLEGEN DES FAXPAPIERS	2-4
3. ANFANGSPROGRAMMIERUNG	3-1
EINGABE VON NAME UND FAXNUMMER	3-1
EINGABE VON BUCHSTABEN FÜR NAMEN	3-2
DATUM UND UHRZEIT EINSTELLEN	3-3
SPEICHERN VON NUMMERN FÜR DIE WÄHLAUTOMATIK	3-4
4. GRUNDBEDIENUNGEN	4-1
ÜBERTRAGUNG	4-1
EMPFANG	4-8
KOPIEREN	4-11
SPRECHVERBINDUNGEN	4-12
ABRUF	4-15
TIMER	4-18
5. BENUTZUNG IHRES FAXGERÄTS MIT ANDEREN EINRICHTUNGEN	5-1
ANRUFBEANTWORTER	5-1
NEBENSTELLENTLEFON	5-7
6. OPTIONALE EINSTELLUNGEN	6-1
7. AUSDRUCK VON BERICHTEN UND LISTEN	7-1
8. WARTUNG DURCH DEN BENUTZER	8-1
FAXPAPIER	8-1
REINIGUNG DES GERÄTS	8-2
9. STÖRUNGSBESEITIGUNG	9-1
PROBLEME UND LÖSUNGEN	9-1
NACHRICHTEN UND SIGNALE	9-3
PAPIERSTAU ENTFERNEN	9-4
10. SPEZIFIKATIONEN	10-1
KURZBEDIENUNGSANLEITUNG	Quick-i

1. ANSICHT DES GERÄTS



ANSICHT DES GERÄTS



2. INSTALLATION

WAHL DES AUFSTELLORTES

Bei der Wahl des Aufstellortes für Ihr UX-174 sollten Sie folgendes berücksichtigen:

UMGEBUNG

- Das Gerät muß auf einer ebenen Fläche aufgestellt werden.
- Das Gerät ist nicht in unmittelbarer Nähe von Klimaanlage sowie Heizlüftern aufzustellen und nicht direktem Sonnenlicht und Staub auszusetzen.
- Die Vorder- und Rückseite sowie die Seitenteile des Geräts sollten leicht zugänglich sein. Insbesondere sollte die Vorderseite des Geräts frei bleiben, da sonst das Original beim Verlassen des Geräts einen Papierstau verursachen kann.
- Die Luftfeuchtigkeit sollte zwischen 30 % und 80 % liegen (ohne Kondensation).

STROM

- Für den Anschluß ist eine 220-230 V, 50 Hz, isolierte und geerdete (2-polige) Netzsteckdose erforderlich.
- "Die Netzsteckdose (Wandsteckdose) sollte in der Nähe des Geräts installiert werden und leicht zugänglich sein."

Achtung!

- *Wenn es in Ihrem Gebiet häufig zu elektrischen Aufladungen oder extremen Stoßspannungen kommt, empfehlen wir Ihnen den Einbau eines Überspannungsschutzes für Netz- und Telefonleitungen, der in den meisten Telefonläden erhältlich ist.*

TELEFONANSCHLUSSBUCHSE

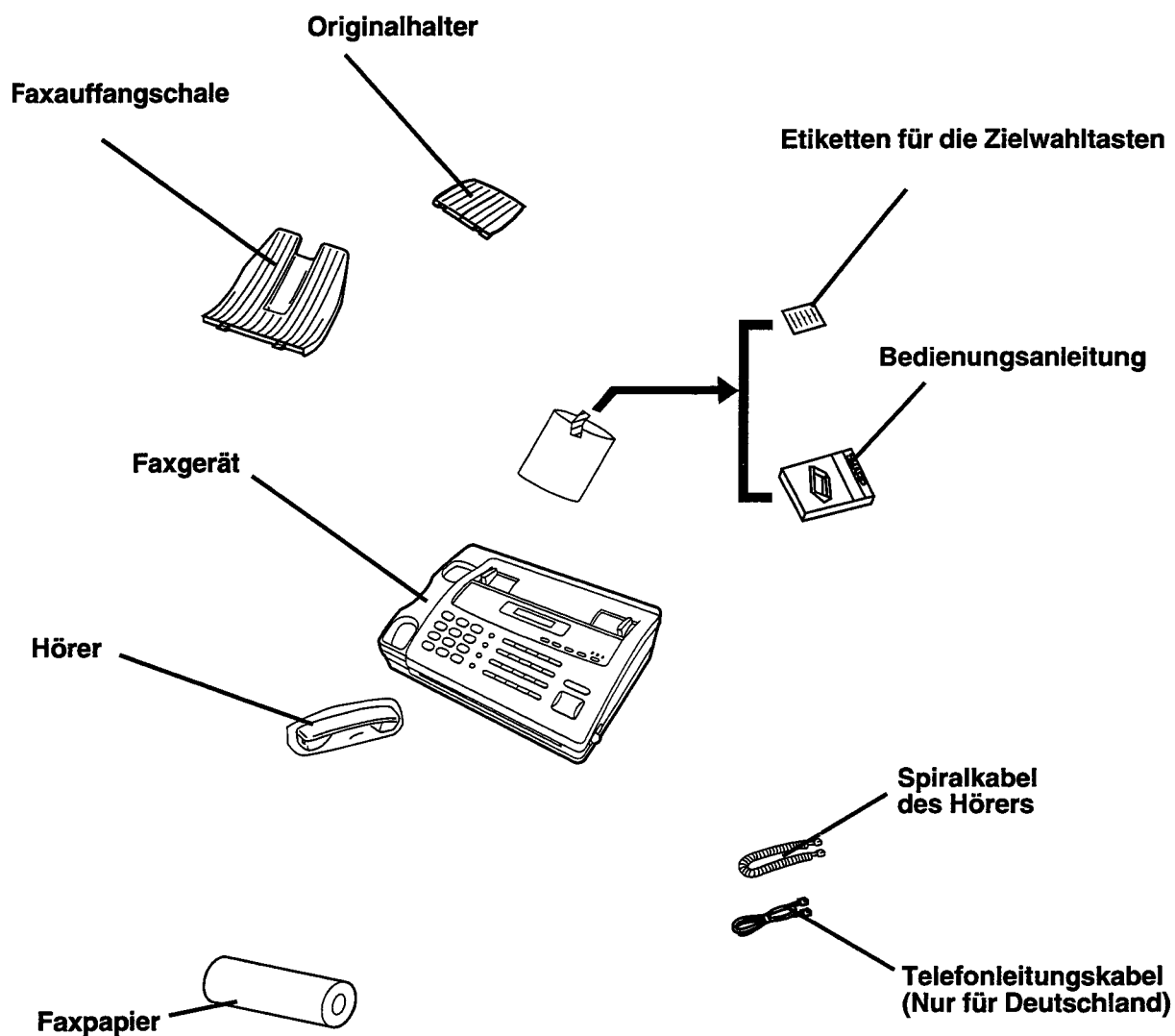
Eine Standard-Telefonanschlußbuchse sollte sich in der Nähe des Geräts befinden.

Wenn das Gerät von einem kalten zu einem warmem Ort gebracht wird...

Wenn das Gerät von einem kalten zu einem warmem Ort gebracht wird, kann das Abtastglas beschlagen, was das korrekte Abtasten von Originalen bei der Übertragung verhindert. Damit das Abtastglas wieder klar wird, sollten Sie das Gerät einschalten und etwa 2 Stunden warten, bevor Sie das Gerät benutzen.

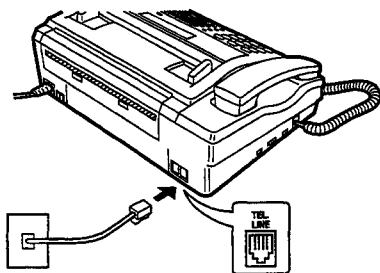
AUSPACKEN

Nehmen Sie das Gerät vorsichtig aus dem Karton und entfernen Sie das gesamte Verpackungsmaterial. Überzeugen Sie sich, daß alle nachstehend aufgeführten Bestandteile vorhandensind. Sollte etwas fehlen, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.



ZUSAMMENBAU UND ANSCHLÜSSE

1

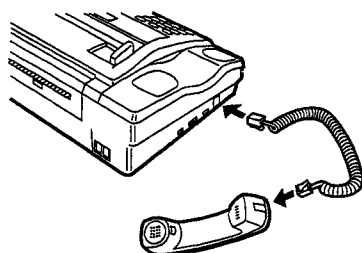


Verbinden Sie das Spiralkabel mit dem Hörer (siehe Abbildung) und mit dem Gerät.

- Die Enden des Spiralkabels sind identisch, so daß sie in jede der Buchsen passen.

Legen Sie den Hörer auf die Hörerauflage.

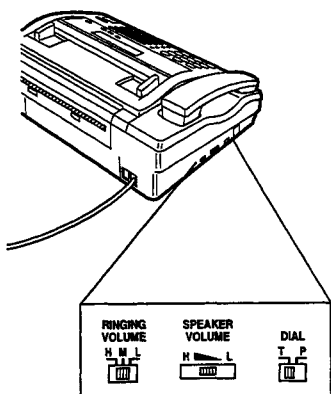
2



Stecken Sie ein Ende des Telefonleitungskabels in die Gerätebuchse mit der Aufschrift TEL. LINE. Stecken Sie das andere Ende in die Telefonsteckdose in der Wand.

- Wenn Sie das Gerät an eine Nebenstelle anschließen, sollten Sie die entsprechenden Einstellungen für den Bedienerschalter 10 vornehmen. Siehe Kapitel 6, "Optionale Einstellungen".

3



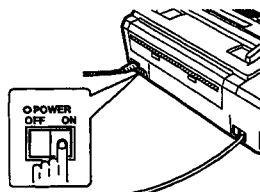
Dänemark, Schweden: Auf Tonwahlverfahren fest eingestellt (Einstellung auf Impulswahlverfahren über den DIAL Schalter nicht möglich).

Stellen Sie die Lautstärkeregler auf der linken Seite des Geräts ein:

- **LAUTSTÄRKE DES KLINGELZEICHENS:** Den Regler RINGING VOLUME je nach Wunsch auf laut (H), mittel (M), oder leise (L) einstellen.
- **LAUTSTÄRKE DES LAUTSPRECHERS:** Den Regler SPEAKER VOLUME je nach Wunsch von laut (H) bis leise (L) einstellen.

Das Wahlverfahren mittels des Schalters "DIAL" einstellen. "T" für Tonwahlverfahren oder "P" für Impulswahlverfahren (Wählscheibe).

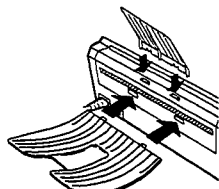
4



Netzkabel in eine 220-230 V, geerdete (2-polige) Netzsteckdose stecken.

Den Netzschalter auf ON stellen.

5



Montieren Sie den Originalhalter und die Faxeuffangschale, indem Sie die Laschen in die Öffnungen auf der Geräterückseite führen, wie in der Abbildung dargestellt.

EINLEGEN DES FAXPAPIERS

1

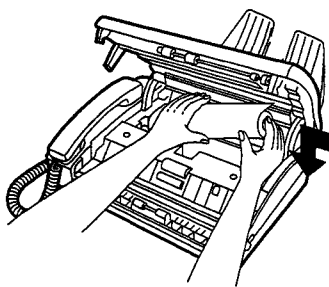


Den Knopf des Bedienfelds auf der rechten Seite des Geräts nach vorne ziehen und das Bedienfeld öffnen.

- Der Summer wird kurz ertönen.

Entfernen Sie das Packpapier aus dem Papierfach.

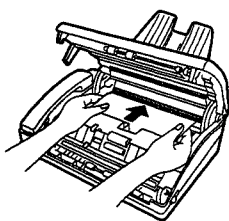
2



Entfernen Sie die Verpackung von der Faxpapierrolle und legen Sie die Rolle in das Papierfach.

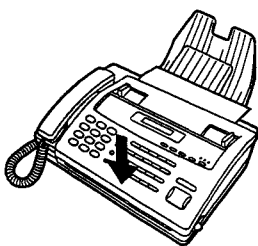
- **Wichtig:** Die Rolle sollte so eingelegt werden, daß die Führungskante des Papiers von oben eingezogen wird.
- Überzeugen Sie sich, daß die Naben auf beiden Seiten des Papierfachs in die Rolle eingreifen. Die Nabe auf der linken Seite ist federgelagert montiert.
- **Hinweis:** Bei der mitgelieferten Faxpapierrolle handelt es sich nur um eine Musterrolle (15 m). Nachdem diese aufgebraucht ist, sollten Sie diese durch eine Rolle mit 30 m ersetzen (siehe Kapitel 8 "Faxpapier").

3



Schieben Sie die Führungskante des Papiers unter die Papierschneideführung und ziehen Sie das Papier durch den Fauxausgabeschlitz.

4



Schließen Sie das Bedienfeld, indem Sie es in der Mitte vorsichtig herunterdrücken. Ein kurzes Stück Aufzeichnungspapier wird abgewickelt und geschnitten.

- Erfolgt dies nicht, wiederholen Sie das Einlegeverfahren.

3. ANFANGSPROGRAMMIERUNG

EINGABE VON NAME UND FAXNUMMER

Ihr Name und Ihre Faxnummer ("Senderkennung" genannt) werden bei verschiedenen Funktionen benutzt, die das Gerät durchführt. Sie werden insbesondere im oberen Teil von jeder Seite ausgedruckt, die Sie übertragen.

Um Ihren Namen und Ihre Faxnummer in das Gerät einzugeben, drücken Sie die Tasten des Bedienfelds wie nachstehend gezeigt.

- Um Buchstaben für Ihren Namen einzugeben oder um einen Fehler zu beheben, siehe "Eingabe von Buchstaben für Namen" auf der folgenden Seite.

Schritt	Diese Tasten drücken:	Bemerkungen
1	 	Wählen Sie EINGABEN.
2	 	SENDERKENNUNG auswählen.
3		
4	 (Beispiel)	Ihre Faxnummer (max. 20-stellig) mit den Zahlentasten eingeben. (Um eine Leerstelle zwischen den einzelnen Stellen einzugeben, Taste "#" drücken. Um ein "+", einzufügen, Taste "*" drücken.)
5		
6	 (Beispiel)	Eingabe Ihres Namens (siehe folgende Seite). Max. 24 Zeichen. Wenn Sie keine Eingaben machen möchten, überspringen Sie diesen Schritt.
7		
8		Ende.

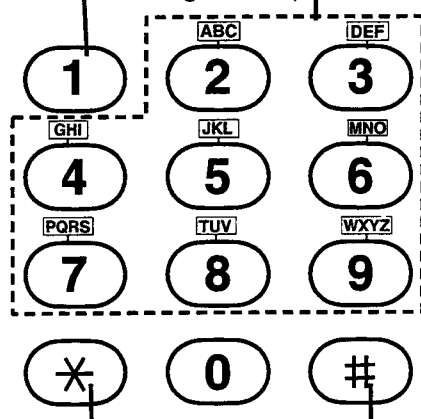
EINGABE VON BUCHSTABEN FÜR NAMEN

Um Buchstaben und Symbole während des Speicherns eines Namens einzugeben, sind die Tasten des Bedienfelds wie unten angegeben zu drücken.

Leerstelle
Drücken Sie diese Taste zweimal, um eine Leerstelle einzugeben.

Buchstaben und Zahlen

Um ein Buchstabe oder eine Zahl einzugeben, drücken Sie mehrmals die entsprechende Taste, bis die/der gewünschte Zahl/Buchstabe in der Anzeige erscheint. (zuerst erscheint die Zahl, dann erscheinen die Buchstaben in der Reihenfolge, die über der Taste angegeben ist).



Symbole

Drücken Sie mehrmals die entsprechende Taste, bis das gewünschte Symbol erscheint (siehe untenstehende Liste mit Symbolen).

KURZWAHL



NEUWAHL



STUMM



LAUTSPR.



Löschen

Drücken Sie diese Taste, um den mit dem Cursor markierten Buchstaben zu löschen (wenn sich der Cursor rechts von dem zuletzt eingegebenen Buchstaben befindet, wird er zurückgesetzt und löscht den letzten Buchstaben).

Umschalten

Drücken Sie diese Taste einmal, um zwischen Groß- und Kleinschreibung umzuschalten (erneut drücken, um wieder zurückzuschalten).

Cursor links

Drücken Sie diese Taste, um den Cursor nach links zu bewegen.

Cursor rechts

Drücken Sie diese Taste, um den Cursor nach rechts zu bewegen.

- Um nacheinander zwei Buchstaben mit der gleichen Taste einzugeben, drücken Sie die Taste **LAUTSPRECHER** nach Eingabe des ersten Buchstabens einmal und geben Sie anschließend den zweiten Buchstaben ein.
- Um einen Buchstaben durch einen anderen zu ersetzen, bewegen Sie den Cursor zu diesem Buchstaben und geben Sie den gewünschten Buchstaben ein. Der alte Buchstabe wird durch den neuen ersetzt.

Liste mit Symbolen

# →	← *
. / ! " # \$ % & ' () * + , - : ; < = > ? @ [\] ^ _ { } → ←	

Am Ende der Liste erscheinen Buchstaben, die für die mit dem Bedienschalter gewählte Sprache typisch sind. Diese sind wie folgt:

Hinweis:

Nicht alle der obengenannten Sprachen sind in Ihrem Gerät vorhanden.

German	Ä	Ö	Ü	ä	ö	ü
French	à	â	é	è	ī	û
Swedish	Å	Ä	Ö	å	ä	ö
Finnish	Å	Ä	Ö	å	ä	ö
Spanish	Ñ	ñ	á	é	í	ó
Italian	é	è	ù	ò	ì	à
Danish	Æ	Ø	Å	æ	ø	å
Dutch	ÿ					

DATUM UND UHRZEIT EINSTELLEN

Datum und Uhrzeit erscheinen in der Anzeige und in Berichten und werden in der Kopfzeile jeder Seite ausgedruckt, die Sie senden.

Datum und Uhrzeit durch Drücken der Tasten auf dem Bedienfeld drücken, wie unten abgebildet.

- Um einen Fehler zu korrigieren, drücken Sie die Taste **KURZWAHL**, um den Cursor zu dem Fehler zurückzubewegen und anschließend die richtige Nummer einzugeben.
- Der Wochentag wird durch Eingabe einer Codenummer eingestellt. Die Codenummern sind wie folgt:

Tag	SO	MO	DI	MI	DO	FR	SA
Code	0	1	2	3	4	5	6

- Das UX-174 wird automatisch die Uhrzeit zu Beginn und am Ende der Sommerzeit ändern.

Schritt	Diese Tasten drücken:	Bemerkungen
1	 	EINGABEN wählen.
2		TAG./ZEIT EINST. auswählen
3		
4	  (Beispiel)	Für den Tag 2 Ziffern eingeben (01 bis 31).
5	  (Beispiel)	Mit den Zahlentasten den Monat mit 2 Ziffern eingeben (01 bis 12).
6	  (Beispiel)	Für das Jahr 2 Ziffern eingeben.
7	 (Beispiel)	Den Wochentag durch Eingabe der entsprechenden Codenummer eingeben (siehe obenstehende Tabelle).
8	  (Beispiel)	Für die Stunde 2 Ziffern eingeben (00 bis 23).
9	  (Beispiel)	Für die Minute 2 Ziffern eingeben (00 bis 59).
10		Die Uhr startet jetzt.
11		Ende.

SPEICHERN VON NUMMERN FÜR DIE WÄHLAUTOMATIK

(Dieses Kapitel ist für die Grundbedienung des UX-174 nicht erforderlich - wenn Sie es wünschen, können Sie direkt zu Kapitel 4 "Grundbedienungen" gehen.)

Mit der Wählautomatik können Sie schnell und einfach wählen. Drücken Sie entweder eine Zielwahltaste (Wählen über Zielwahltaste) oder drücken Sie die Taste **KURZWahl** und geben Sie eine 2-stellige Nummer ein (Wählen über Kurzwahl). Die Wählautomatik kann sowohl für Faxübertragungen als auch für Telefonanrufe benutzt werden.

Um die Wählautomatik benutzen zu können (in "Übertragung" und "Sprechverbindungen" in Kapitel 4 beschrieben), müssen Sie zuerst die vollständige Nummer in dem UX-174 speichern. Ordnen Sie dieser eine 2-stellige Kurzwahlnummer zu. Sie können auch einen Namen eingeben (dieser erscheint in der Anzeige, wenn die Nummer gewählt wird). Bis zu 50 Nummern können gespeichert werden.

- *Kurzwahlnummern von "01" bis "20" können sowohl für das Wählen über Zielwahltaste als auch über Kurzwahltaste benutzt werden; Kurzwahlnummern von "21" bis "50" können nur für Wählen über Kurzwahl benutzt werden.*
- *Um die Identifizierung der Zielwahltasten zu erleichtern, sollten Sie die Zielwahletiketten über der jeweiligen Reihe mit Zielwahltasten anbringen. Die Anordnung der Tasten ist in Kapitel 1 abgebildet.*

Nachwahl für lange Nummern

Beim Speichern einer Telefon- oder Faxnummer können maximal 20 Stellen eingegeben werden. Wenn Sie eine Nummer speichern möchten, die mehr als 20 Stellen hat, sollten Sie die Funktion Nachwahl verwenden.

Mit der Funktion Nachwahl können Sie zwei oder mehrere für die Wählautomatik gespeicherte Nummern kombinieren oder eine für die Wählautomatik gespeicherte Nummer wählen, die durch zusätzliche, manuell mittels der Zahlentasten eingegebenen Stellen ergänzt wird. Neben dem Speichern von langen Nummern können Sie auch eine Ortskennzahl oder einen Zugriffscode als in der Wählautomatik gespeicherte Nummer wählen.

Um zum Beispiel eine 26-stellige Nummer für die Wählautomatik zu speichern, müssen Sie diese in zwei Teile aufteilen:

- 1) Speichern Sie die ersten 20 Stellen in eine Kurzwahlnummer (zum Beispiel "01"), indem Sie wie folgt vorgehen. Drücken Sie "1" in Schritt 9, um diese als Nachwahlnummer festzulegen (das Gerät wird aufgefordert, auf den Rest der Telefonnummer zu warten, wenn Sie die Kurzwahlnummer "01" wählen).
- 2) Speichern Sie die verbleibenden 6 Stellen in einer separaten Kurzwahlnummer (zum Beispiel "02"), und drücken Sie dieses Mal "2" in Schritt 9, um festzulegen, daß es keine Nachwahlnummer ist (das Gerät erkennt, daß der letzte Teil der Nummer gewählt wurde).

Auf diese Weise legen Sie die Teile der Nummer fest, die erste jedoch als Nachwahlnummer.

- *Maximal 40 Stellen können auf einmal mit der Funktion Nachwahl gewählt werden.*

Speichern von Nummern

- Beim Speichern einer internationalen Nummer können Sie die Taste **STUMM** drücken, nachdem Sie den Zugriffscode für internationale Nummern eingegeben haben (dadurch kann das Gerät den Wählton erkennen, ein Schritt der in bestimmten Gebieten erforderlich ist).
- Falls das Gerät an eine Nebenstellenanlage angeschlossen ist, werden Nummern, die mittels der Wählautomatik gewählt wurden, an die öffentliche Telefonleitung weitergeleitet (Sie müssen den Zugriffscode, usw. für eine öffentliche Telefonleitung beim Speichern der Nummer nicht eingeben). Um eine Nummer zu speichern, die innerhalb Ihrer Nebenstellenanlage ist, drücken Sie vor Eingabe der Nummer die Taste **STUMM** (dadurch wird die Übertragung an die öffentliche Telefonleitung gestoppt).
- Wenn Sie eine Nummer eingeben, die zwischen einzelnen Stellen eine Pause benötigt, drücken Sie die Taste **NEUWAHL**. Mit dieser wird eine Pause von 4 Sekunden eingegeben (falls erforderlich, können Sie die Taste mehr als einmal drücken). Wenn zum Beispiel die Nummer, die Sie speichern, Zugriff zu einem besonderen Telefondienst enthält, müssen Sie eine Pause einfügen, nachdem Sie den Zugriffscode für diesen Telefondienst eingegeben haben.
- Um Buchstaben für Namen einzugeben oder um einen Fehler zu korrigieren, siehe "Eingabe von Buchstaben für Namen" in diesem Kapitel.

Schritt	Diese Tasten drücken:	Bemerkungen
1	 	EINGABEN wählen.
2		FAX/TEL. NUMMERN auswählen.
3		EINGEBEN wählen.
4	  (Beispiel)	Eine 2-stellige Zahl (von 01 bis 50) mit den Zahlentasten eingeben. Dies wird die Kurzwahlnummer sein.
5	       (Beispiel)	Fax- oder Telefonnummer (max. 20 Stellen einschließlich Pausen) mit den Zahlentasten eingeben.
6		
7	   ...  (Beispiel)	Name des Ortes oder des Teilnehmers eingeben (max. 10 Zeichen). Wenn Sie keinen Namen eingeben möchten, überspringen Sie diesen Schritt.
8		
9	 oder 	Wenn Sie die Nummer als Nachwahlnummer festlegen möchten, drücken Sie "1", ansonsten "2" oder START .
10	Schritt 4 oder 	Zum Speichern einer weiteren Nummer zu Schritt 4 zurückgehen oder STOP drücken, um den Vorgang abzuschließen. Falls die Nummer zum Wählen über Zielwahltaste verwendet wird, können Sie den Namen auf das Etikett über der entsprechenden Zielwahltaste schreiben.

Löschen von Nummern

Schritt	Diese Tasten drücken:	Bemerkungen
1	 	EINGABEN wählen.
2		FAX/TEL. NUMMERN auswählen.
3		LÖSCHEN eingeben.
4	  (Beispiel)	Geben Sie die Kurzwahlnummer mit den Zahlentasten ein, die Sie löschen möchten.
5		
6		Ende.

Durchführung von Änderungen

Um eine bereits gespeicherte Nummer zu ändern, wiederholen Sie den Speichervorgang. Wählen Sie die Codenummer, die Sie ändern möchten in Schritt 4 und ändern Sie dann Nummer und/oder Name, wenn diese in der Anzeige erscheinen (Schritt 5 bzw. 7).

Zahlen und Buchstaben werden geändert, wie in "Eingabe von Buchstaben für Namen" in diesem Kapitel beschrieben.

♦ Eine Lithium Batterie hält die Nummern der Wählautomatik gespeichert

Das UX-174 hat eine Lithium Batterie, die dafür sorgt, daß die Nummern der Wählautomatik und andere programmierte Daten bei ausgeschaltetem Gerät gespeichert bleiben.

Die Batterieleistung wird erst bei ausgeschaltetem Gerät verbraucht. Bei ständig ausgeschaltetem Gerät beträgt die Nutzungsdauer etwa 5 Jahre.

Falls die Batterie ausfällt, bitten Sie Ihren Händler oder Einzelhändler diese zu ersetzen. Sie sollten nicht versuchen, diese selbst auszutauschen.

4. GRUNDBEDIENUNGEN

ÜBERTRAGUNG

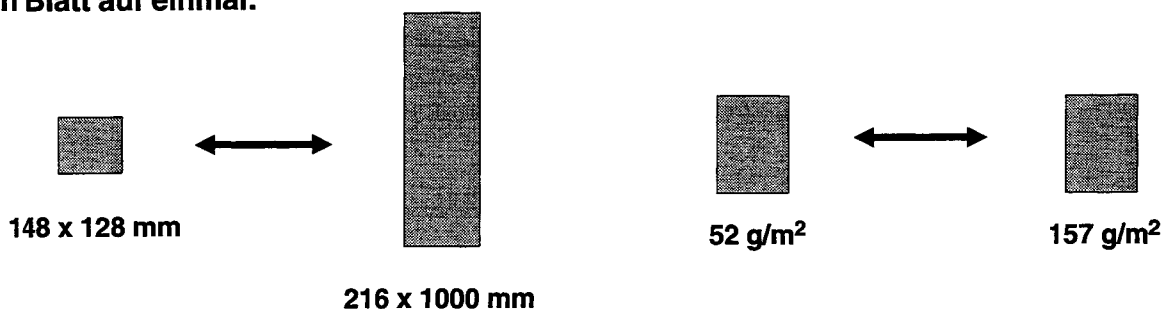
Übertragbare Originale

Ihr UX-174 kann die meisten der handelsüblichen Standardoriginale übertragen. Spezifische Richtlinien werden unten genannt.

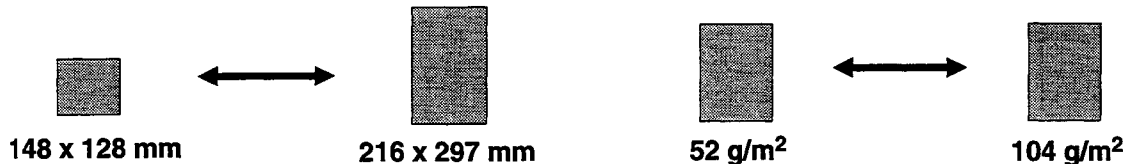
Format und Gewicht

Format und Gewicht der Originale, die Sie in den Originaleinzug einlegen können, sind abhängig davon, ob Sie auf einmal nur ein Blatt oder mehrere Blätter in den Originaleinzug einlegen.

Ein Blatt auf einmal:



Mehrere Blätter auf einmal:



- *Der Bereich des Originals, das von dem Gerät abgetastet wird, ist etwas schmaler als das aktuelle Originalformat. Alle Buchstaben oder Grafiken außerhalb dieses Bereiches können nicht übertragen werden.*

Abtastbreite: 210 mm

Abtastlänge: Länge des Blattes minus 4 mm von den oberen und unteren Rändern.

Weitere Einschränkungen

- Originale, die mit gelber, grünlich gelber oder hellblauer Tinte geschrieben wurden, können nicht übertragen werden, da der Scanner diese Farben nicht erkennt.
- Tinte, Leim und Korrekturflüssigkeit auf Originalen müssen vor der Übertragung trocken sein.
- Alle Briefklammern, Heftklammern und Nadeln müssen von den Originalen vor Übertragung entfernt werden. Wenn diese nicht entfernt werden, kann dies zu Beschädigungen des Geräts führen.
- Originale, die zusammengesetzt, geklebt, eingerissen, kleiner als das Mindestformat, mit Karbonauftrag versehen oder verschmutzt sind, sollten fotokopiert werden. Die Fotokopie sollte dann für die Übertragung benutzt werden.

Original einlegen

Bis zu 10 Blätter können auf einmal in den Originaleinzug eingelegt werden (für die zulässigen Formate siehe "Übertragbare Originale" zu Beginn dieses Kapitels). Diese werden automatisch in das Gerät eingezogen, wobei das unterste Blatt zuerst eingezogen wird.

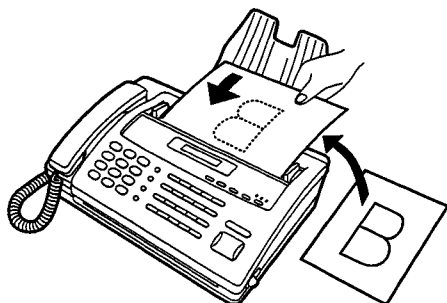
- Wenn Sie mehr als 10 Blätter senden oder kopieren wollen, legen Sie die zusätzlichen Blätter vorsichtig und sorgfältig in den Originaleinzug, wenn das letzte Blatt abgetastet wird. Versuchen Sie nicht, diese mit Gewalt einzulegen, da dies zu doppeltem Papiereinzug oder Originalstau führen kann.
- Wenn Ihr Original aus mehreren breiten oder dicken Blättern besteht, die einzeln eingelegt werden müssen, sollten Sie das Folgeblatt erst einlegen, wenn das vorhergehende abgetastet wird. Legen Sie jedes Blatt vorsichtig ein, um doppelten Papiereinzug zu vermeiden.

1



Die Originalführungen auf die Breite Ihres Originals einstellen.

2



Legen Sie das Original mit der beschriebenen Seite nach unten und drücken Sie es leicht in den Originaleinzug. Die obere Kante des Originals sollte zuerst in das Gerät eingezogen werden.

- Der Originaleinzug wird die obere Kante des Originals in das Gerät einziehen. SENDEBEREIT erscheint in der Anzeige.

3

Sie können nun die erforderlichen Einstellungen für Auflösung und/oder Kontrast vornehmen, wie dies in dem folgenden Kapitel beschrieben wird, oder den anderen Teilnehmer anwählen, wie dies in dem Abschnitt "Wählen und Übertragung" beschrieben ist.

Auflösung und Kontrast

Wenn Sie es wünschen, können Sie die Auflösung und den Kontrast vor dem Senden eines Originals einstellen.

Auflösung

Das UX-174 hat 3 Auflösungseinstellungen:

STANDARD:	<i>Verwenden Sie STANDARD für einfache Originale. Diese Einstellung liefert die schnellste und wirtschaftlichste Übertragung.</i>
FEIN:	<i>Verwenden Sie FEIN für verbesserte Wiedergabe, besonders für Originale, die kleine Buchstaben oder feine Zeichnungen enthalten.</i>
HALBTON:	<i>Verwenden Sie HALBTON für Fotografien und Abbildungen. Das Original wird in 16 Graustufen wiedergegeben.</i>

Wenn Sie keine Einstellung vornehmen möchten, wird das Gerät automatisch das Original in STANDARD senden. (Die Voreinstellung kann auf FEIN durch Einstellung des Bedienerschalters 1 - siehe Kapitel 6, "Bedienerschalter" geändert werden.)

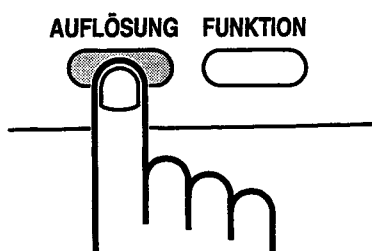
- Um das Original in FEIN Auflösung übertragen zu können, muß das Empfangsgerät ebenfalls diese Auflösungseinstellung haben. Ist dies nicht der Fall, wird Ihr Gerät automatisch in STANDARD senden.

Kontrast

Der Kontrast wird normalerweise auf AUTO eingestellt, was bedeutet, daß das Gerät automatisch den Kontrast reguliert. Bei sehr hellen Originalen können Sie die Einstellung in DUNKEL ändern.

Durchführung der Einstellungen

1



Drücken Sie einmal oder mehrmals die Taste **AUFLÖSUNG** bis die gewünschte Auflösung und die gewünschten Kontrasteinstellungen in der Anzeige erscheinen.

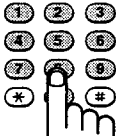
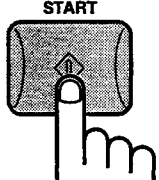
- Beim ersten Mal, wenn Sie durch die Liste der Auflösungseinstellungen blättern, wird AUTO neben jeder Auflösungseinstellung erscheinen. Beim zweiten Mal, wenn Sie durch die Liste blättern, wird die Kontrasteinstellung DUNKEL erscheinen.

Wählen und Übertragung

Sobald Sie das Original eingelegt, die gewünschten Einstellungen für die Übertragung vorgenommen haben, können Sie die Nummer des Empfangsgeräts wählen und mit der Übertragung des Originals beginnen. Es gibt verschiedene Möglichkeiten, eine Nummer zu wählen, und Sie können die auswählen, die für Ihre Zwecke am besten geeignet ist.

Normaler Wählvorgang

In diesem Fall nehmen Sie den Hörer auf (oder drücken die Taste **LAUTSPRECHER**) und wählen, wie Sie dies bei einem Telefonanruf tun. Wenn das Empfangsgerät auf manuellen Empfang von Faxen eingestellt ist, (dies bedeutet, daß der Empfänger erst Ihren Anruf beantworten und anschließend die Starttaste drücken muß, um den Faxempfang zu starten), können Sie vor der Übertragung des Faxes mit dem anderen Teilnehmer sprechen.

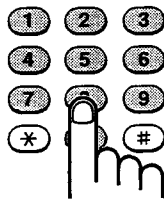
-
- | | | |
|----------|---|--|
| 1 | 
oder
 | Nehmen Sie den Hörer auf oder drücken Sie die Taste LAUTSPRECHER. Warten Sie auf Wählsignalton. |
|----------|---|--|
-
- | | | |
|----------|---|--|
| 2 |  | Wählen Sie die Nummer des Empfangsgeräts, indem Sie die Zahlentasten drücken. |
|----------|---|--|
-
- | | | |
|----------|---|---|
| 3 |  | Warten Sie auf die Verbindung. Je nach Einstellung des Empfangsgerätes hören Sie entweder einen Empfangssignalton oder der andere Teilnehmer wird antworten. <ul style="list-style-type: none">• Wenn der andere Teilnehmer antwortet, bitten Sie diesen, seinerseits die Starttaste zu drücken (wenn Sie die Taste LAUTSPRECHER gedrückt haben, nehmen Sie den Hörer auf, um mit ihm zu sprechen. Dies veranlaßt das Empfangsgerät einen Empfangssignalton auszugeben. |
|----------|---|---|
-
- | | | |
|----------|---|---|
| 4 |  | Sobald Sie den Empfangssignalton hören, drücken Sie die Taste START. Legen Sie wie üblich den Hörer auf. <ul style="list-style-type: none">• Am Ende der Übertragung wird der Summer kurz ertönen und das Gerät wird in "Bereit" schalten. |
|----------|---|---|
-

Wählen über Tastatur

Wenn Sie vor Senden des Faxes nicht mit dem anderen Teilnehmer sprechen müssen, brauchen Sie nur zu wählen - es ist nicht erforderlich, den Hörer aufzunehmen oder die Taste **LAUTSPRECHER** zu drücken.

- Wählen über die Tastatur ist eine Form der Wählautomatik. Drücken Sie die Taste **NEUWAHL**, wenn Sie eine Pause zwischen den einzelnen Stellen der Nummer einfügen möchten. (Für weitere Informationen zu Pausen, siehe "Speichern von Nummern für die Wählautomatik" in Kapitel 3.)

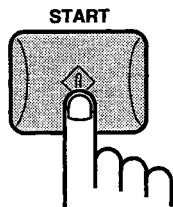
1



Drücken Sie die entsprechenden Zahlentasten, um die Nummer einzugeben.

- Wenn Sie von einer Nebenstellenanlage aus eine andere Nebenstelle innerhalb der Anlage anrufen möchten, sollten Sie vor dem Wählen die Taste **STUMM** drücken.
- Wenn Sie eine internationale Rufnummer wählen, drücken Sie die Taste **STUMM** nach Eingabe des Zugriffscode für internationale Rufnummern.

2



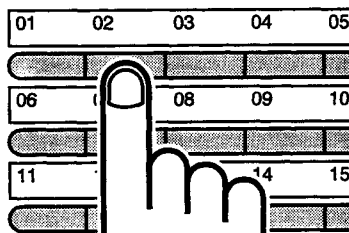
Überprüfen Sie die Anzeige. Wenn die Nummer des Empfangsgeräts korrekt angezeigt wird, Taste **START drücken.**

- Sollte diese nicht korrekt sein, drücken Sie die Taste **STOP**, um die Nummer zu löschen und wiederholen Sie die Eingabe.

Wählen über Zielwahltaste

Wenn die Nummer, die Sie wählen möchten, für die Wählautomatik als Zielwahlnummer von "01" bis "20" gespeichert wurde (siehe "Speichern von Nummern für die Wählautomatik" in Kapitel 3), können Sie diese wählen, indem Sie die entsprechende Zielwahltaste drücken.

1



Drücken Sie die Zielwahlnummer, die der gewünschten Kurzwahlnummer entspricht.

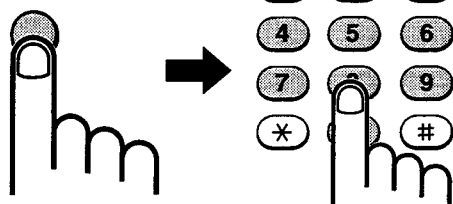
- Der Name des Empfängers wird in der Anzeige erscheinen oder die Faxnummer, wenn für diese Nummer kein Name aufgezeichnet wurde. (Wenn Name oder Nummer nicht korrekt sind, die **STOP** Taste drücken.)
- Das Original wird automatisch übertragen, sobald die Verbindung hergestellt ist.

Wählen über Kurzwahltaste

Wählen über Kurzwahltaste kann verwendet werden, um jede Nummer zu wählen, die für die Wählautomatik gespeichert wurde (siehe "Speichern von Nummern für die Wählautomatik" in Kapitel 3).

1

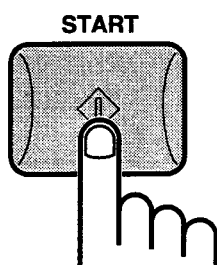
KURZWAHL



Drücken Sie die Taste **KURZWAHL** und geben Sie anschließend die zwei Stellen der Kurzwahlnummer ein, indem Sie die Zahlentasten verwenden.

- Um Zahlen von 1 bis 9 einzugeben, geben Sie zuerst 0 und danach die Zahl ein.

2



Überprüfen Sie die Anzeige. Wenn der angezeigte Name oder die angezeigte Rufnummer korrekt sind, drücken Sie die Taste **START**. (Andernfalls die Taste **STOP**.)

Nachwahl

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, eine Nummer mit Nachwahl zu wählen:

- Durch einfaches Drücken der entsprechenden Zielwahltaste in der richtigen Reihenfolge. Zum Beispiel Zielwahltaste 01, dann 02 drücken.
- Bei Wählen über Kurzwahlnummern die Taste **KURZWAHL** gefolgt von einer 2-stelligen Kurzwahlnummer drücken. Zum Beispiel die Taste **KURZWAHL** und "32", dann die Taste **KURZWAHL** und "33" drücken. Drücken Sie nach der letzten Nummer die Taste **START**, um mit der Übertragung zu beginnen.
- Sie können auch eine Nummer durch einfaches Drücken der entsprechenden Zahlentasten eingeben, nachdem Sie eine Zielwahl- oder Kurzwahlnummer eingegeben haben. Dies ist besonders dann geeignet, wenn Sie eine Nummer, die nicht für die Wählautomatik gespeichert wurde, zusammen mit einer Nummer wählen möchten, die gespeichert wurde (zum Beispiel ein Fernzugriffscode). Drücken Sie die Taste **START**, nachdem die letzte Zahlentaste gedrückt wurde, um mit der Übertragung zu beginnen.

Jedes der obengenannten Verfahren kann kombiniert werden, um bis zu 40 Stellen auf einmal zu wählen.

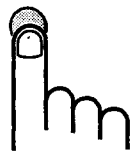
Wahlwiederholung

Benutzung der Taste NEUWAHL

Wenn die Leitung besetzt ist, können Sie die Taste **NEUWAHL** drücken, um die Nummer zu wiederholen (die zuletzt gewählte Nummer wird wiederholt).

1

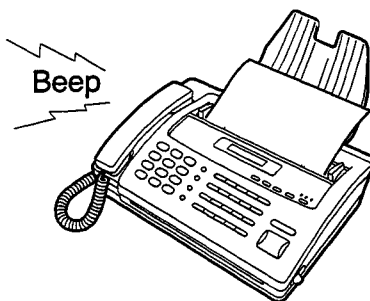
NEUWAHL



Drücken Sie die Taste NEUWAHL.

- Der Lautsprecher wird eingeschaltet.

2

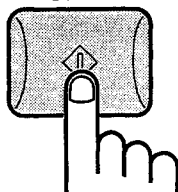


Warten Sie auf die Verbindung. Je nach Einstellung des Empfangsgeräts hören Sie entweder einen Faxsignalton oder der andere Teilnehmer wird antworten.

- Wenn der andere Teilnehmer antwortet, nehmen Sie den Hörer auf und bitten Sie ihn, seinerseits die Starttaste zu drücken. Dies veranlaßt das andere Gerät zur Ausgabe eines Empfangssignaltones.

3

START



Wenn Sie den Empfangssignalton hören, drücken Sie die Taste START. Legen Sie wie üblich den Hörer auf.

Automatische Wahlwiederholung

Wenn Sie die Funktionen "Wählen über die Tastatur" oder "Wählautomatik" benutzen und die Leitung besetzt ist, wird das UX-174 die Nummer automatisch erneut anwählen. Dies erfolgt 2 Mal im Abstand von 2,5 Minuten.

- Um das Gerät an der Wahlwiederholung zu hindern, die Taste **STOP** drücken.

Österreich:

- Automatische Wahlwiederholung erfolgt nur einmal.

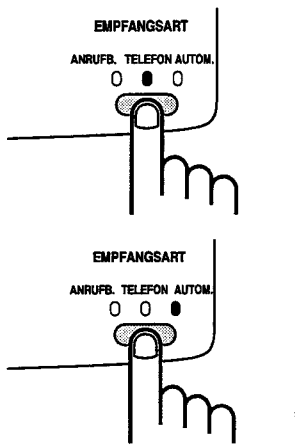
EMPFANG

Das UX-174 verfügt über zwei Empfangsarten: manuell und automatisch. Bei manuellem Empfang müssen Sie erst den Hörer abnehmen und anschließend die Taste **START** drücken. Bei automatischem Empfang müssen Sie nichts tun; das Gerät empfängt automatisch das eingehende Original.

- Manueller Empfang ist die Art, die am meisten bei Telefonanrufen verwendet wird. Wenn Sie mehr Anrufe als Faxe erhalten, sollten Sie diese Einstellung wählen.
- Automatischer Empfang wird am meisten zum Empfang von Faxen verwendet. Diese Einstellung enthält auch eine Sonderfunktion, die Tel/Fax Umschaltung, bei der Ihnen das Gerät Sprechverbindungen durch ein spezielles Klingelsignal anzeigt.

Einstellung des Empfangsmodus

1



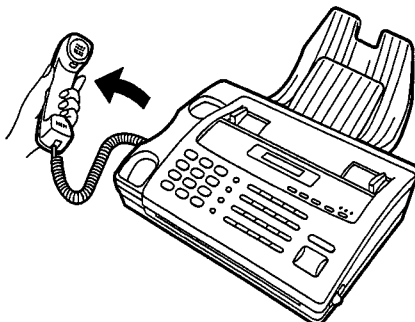
Stellen Sie den Empfangsmodus mit der Empfangsmodustaste auf dem Bedienfeld ein.

- Bei manuellem Empfang stellen Sie den Schalter auf **TELEFON**.
- Bei automatischem Empfang stellen Sie den Schalter auf **AUTOM.**

(Die Einstellung **ANRUFBEANTWORTER** wird verwendet, wenn Sie einen Anrufbeantworter an das Faxgerät anschließen. Dies wird in Kapitel 5 beschrieben.)

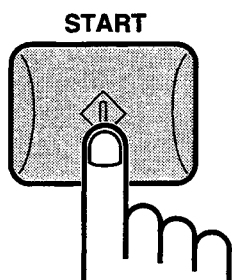
Manueller Empfang

1



Wenn das UX-174 läutet, nehmen Sie den Hörer ab.

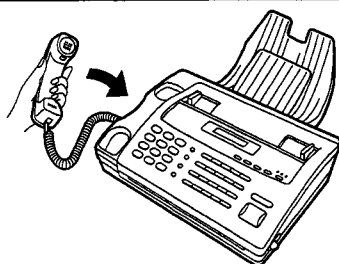
2



Sie werden entweder einen Faxsignalton hören, oder der andere Teilnehmer wird mit Ihnen sprechen.

- Wenn Sie einen Faxsignalton hören, drücken Sie die Taste **START**.
- Wenn der andere Teilnehmer zuerst mit Ihnen spricht und dann ein Original senden möchten, drücken Sie die Taste **START** im Anschluß an das Gespräch.

3



Hängen Sie auf, wenn **EMPFANGEN** in der Anzeige erscheint. Wenn der Empfang beendet ist, wird der Summer ertönen.

Automatischer Empfang

Bei automatischem Empfang beantwortet das UX-174 alle Anrufe und empfängt die eingehenden Originale.

- Das Gerät ist so eingestellt, daß es alle eingehenden Anrufe nach ein- oder zwei Rufen beantwortet; Sie können jedoch diese Einstellung mit dem Bedienerschalter 2 (siehe Bedienerschalter in Kapitel 6) in fünfmaliges Rufen ändern.

Tel/Fax Umschaltung

Um Anrufe im Automatik-Betrieb entgegenzunehmen, ist die Funktion "Tel/Fax Umschaltung" zu benutzen. Ist diese Funktion eingeschaltet, erkennt das Gerät, ob es sich bei dem eingehenden Anruf um einen Telefonanruf oder um eine Faxübertragung handelt.

- Wenn es sich um einen Telefonanruf handelt, wird Sie das Gerät auffordern, zu antworten.
- Wenn es sich um eine Faxübertragung handelt, wird das Gerät automatisch mit der Übertragung beginnen.

Anmerkung:

- Ein Nebenstellentelefon, das an das UX-174 angeschlossen ist, wird bei eingeschalteter Tel/Fax Umschaltung kein Signal geben können (Anrufe werden nur durch ein spezielles Klingeln in dem UX-174 angezeigt). Der Hörer des Nebenstellentelephons kann jedoch abgenommen werden, um den Anruf entgegenzunehmen.

Tel/Fax Umschaltung Ein und Aus

Die Tel/Fax Umschaltung ist werkseitig eingeschaltet. Sie können diese ausschalten, indem Sie die Einstellung mittels des Bedienerschalters 6 ändern (siehe Kapitel 6, "Bedienerschalter").

- *Die Tel/Fax Umschaltung funktioniert nur im Automatik-Betrieb.*

Wie die Umschaltung funktioniert

Wenn ein Anruf eingeht, wird das Gerät diesen beantworten. (Nach wievielm Läuten sich das Gerät einschaltet, hängt von der Einstellung des Bedienerschalters 2 ab.)

- Erkennt das Gerät einen Faxsignalton, beginnt es automatisch mit der Übertragung.
- Erkennt das Gerät keinen Faxsignalton, ertönt während etwa 15 Sekunden ein Pseudoklingeln, das Sie auffordert, den Hörer abzunehmen.

Wenn Sie nicht innerhalb von 15 Sekunden den Hörer abgenommen haben, gibt das UX-174 an das andere Gerät einen Faxsignalton aus. Dies ermöglicht es dem anderen Teilnehmer, Ihnen während Ihrer Abwesenheit ein Fax manuell zu senden. Das Original wird automatisch empfangen.

- *Ein Ansagetext in Englisch ("Please hold the line"), der während der Umschaltung einge spielt wird, bittet den Anrufer zu warten.*
- *Ruft der andere Teilnehmer mit der Absicht an, ein Original manuell zu senden, wird das UX-174 den Anruf als Telefonanruf behandeln, da bei der manuellen Übertragung der normale Wählvorgang verwendet wird und kein Faxsignalton ausgegeben wird. Das UX-174 kann eine Faxübertragung nur erkennen, wenn der andere Teilnehmer die Wählautomatik verwendet.*
- *Die Dauer des Pseudoklingelns hängt von der Einstellung des Bedienerschalters 6 ab (siehe "Bedienerschalter" in Kapitel 6). Mögliche Einstellungen sind: 15, 30, 60, oder 120 Sekunden (werkseitige Einstellung: 15 Sekunden).*

Papier schneiden

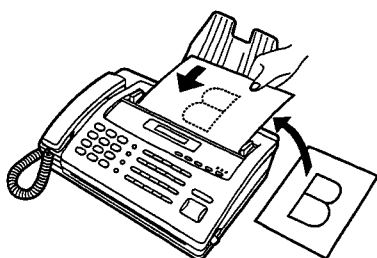
Das UX-174 schneidet das Aufzeichnungspapier automatisch auf die Länge des Originals, und zwar Seite für Seite in der Reihenfolge, in der das Fax gesendet wird.

KOPIEREN

Das UX-174 kann auch zum Kopieren verwendet werden. Insbesondere kann diese Funktion verwendet werden, um Musterkopien von zu übertragenden Originalen zu machen, um zu überprüfen, ob Auflösung oder Kontrast einzustellen sind.

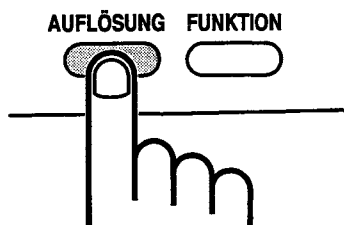
- Die Auflösung beim Kopieren ist auf **FEIN** voreingestellt.

1



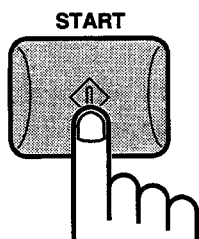
Original (wie für die Übertragung) mit der beschriebenen Seite nach unten einlegen.

2



Stellen Sie gegebenenfalls Auflösung und Kontrast mit der **AUFLÖSUNG** ein.

3



Drücken Sie die Taste **START**.

♦ Während des Kopierens eingehende Anrufe

Das UX-174 befindet sich während des Kopierens in manuellem Empfang. Wenn zu diesem Zeitpunkt ein Anruf kommt, nehmen Sie den Hörer auf, um zu antworten.

Um ein Original zu empfangen, drücken Sie die Taste **START**, nachdem der Kopiervorgang beendet ist. Wenn Sie möchten, daß der Empfang sofort beginnt, drücken Sie die Taste **STOP**, um den Kopiervorgang abubrechen und anschließend die Taste **START**, nachdem das Original das Gerät verlassen hat und das Gerät auf "Bereit" geschaltet hat.

SPRECHVERBINDUNGEN

Das UX-174 kann wie ein normales Telefon zum Tätigen und zur Entgegennahme von Anrufen benutzt werden.

Deutschland, Schweden:

- Bei ausgeschaltetem Gerät können Sie keine Telefonanrufe tätigen. Sie können jedoch Anrufe entgegennehmen.

Anrufe tätigen

1

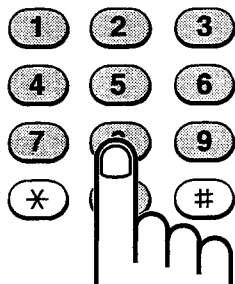


oder



Nehmen Sie den Hörer ab oder drücken Sie die Taste **LAUTSPRECHER**. Warten Sie auf den Wählsignalton.

2



Wählen Sie die Nummer, indem Sie wie folgt vorgehen:

- **Normaler Wählvorgang:** Geben Sie die vollständige Nummer mit den Zahlentasten ein.
- **Wählen über Zielwahltaste:** Drücken Sie die entsprechende Zielwahltaste.
- **Wählen über Kurzwahltaste:** Drücken Sie die Taste **KURZWahl** und geben Sie die 2-stellige Kurzwahlnummer mit den Zahlentasten ein.

3



Sprechen Sie mit dem anderen Teilnehmer, wenn er antwortet.

- Wenn Sie die Taste **LAUTSPRECHER** gedrückt haben, nehmen Sie den Hörer ab.

Wahlwiederholung

Die zuletzt gewählte Nummer kann durch Drücken der Taste **NEUWAHL** erneut gewählt werden (es ist nicht erforderlich, den Hörer abzunehmen oder die Taste **LAUTSPRECHER** zu drücken). Legen Sie den Hörer auf, sobald der andere Teilnehmer antwortet.

Stummschaltung

Sie können den anderen Teilnehmer während einer Unterhaltung warten lassen, indem Sie die Taste **STUMM** drücken. Wenn diese gedrückt ist, kann der Teilnehmer Sie nicht hören. Sie können den Hörer in die Auflage zurücklegen, ohne daß die Verbindung unterbrochen wird.

Wenn Sie bereit sind, wieder mit ihm zu sprechen, nehmen Sie den Hörer auf. Wenn Sie den Hörer nicht in die Auflage zurückgelegt haben, drücken Sie die Taste **STUMM** erneut.

Ausgabe von Tonsignalen

Wenn Sie an einer Impulswahlleitung sind, können Sie die Taste "*" drücken, um vorübergehend Tonsignale auszugeben, wenn Sie die Zahlentasten drücken. Dies ermöglicht es Ihnen, bestimmte Telefondienste in Anspruch zu nehmen, die die Eingabe von Tonsignalen benötigen.

Wenn Sie ein oder mehrere Tonsignal(e) eingeben möchten, drücken Sie die Taste "*" und anschließend die entsprechenden Zahlentasten.

Um wieder in das Impulswahlverfahren zurückzuschalten, genügt es, den Hörer aufzuhängen (das Wählverfahren schaltet automatisch auf die Einstellung des **DIAL** Schalters zurück, wenn Sie aufhängen).

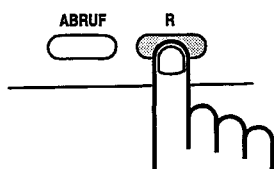
Funktionen der Nebenstellenanlage

Ist das Gerät an eine Nebenstellenanlage angeschlossen, können Sie diese benutzen, um die folgenden Funktionen durchzuführen:

- **Für Rückfragen**
Während eines Anrufs können Sie den anderen Teilnehmer stummschalten, einen dritten Teilnehmer anrufen und anschließend zu dem ersten Anrufer zurückkehren.
- **Zur Anrufweitergabe**
Sie können auch einen Anruf an eine andere Nummer in der gleichen Nebenstellenanlage ohne Hilfe der Telefonzentrale weitergeben.

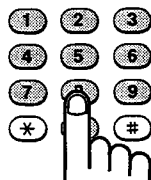
Rückfragen

1



Drücken Sie während des Telefongesprächs die Taste R. Der andere Teilnehmer wird stummgeschaltet.

2



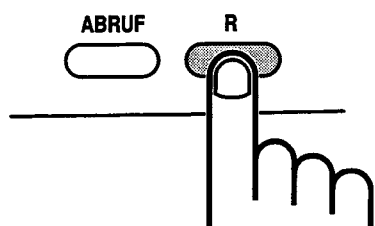
Wenn Sie den Wählsignalton hören, wählen Sie zwecks Rückfrage die Nummer des dritten Teilnehmers.

3

Wenn die Rückfrage beendet ist, kehren Sie automatisch zu dem ersten Anrufer zurück, sobald der dritte Teilnehmer aufgehängt hat.

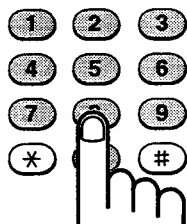
Anrufweitergabe

1



Drücken Sie während des Telefongesprächs die Taste R. Der andere Teilnehmer wird stummgeschaltet.

2



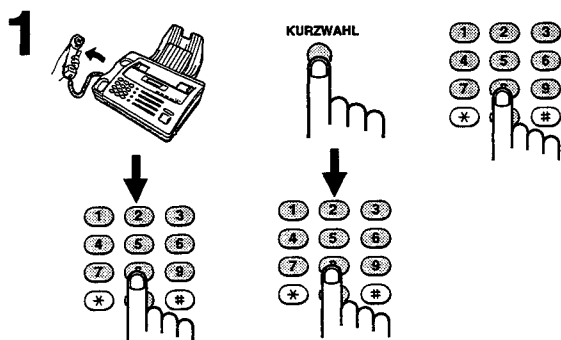
Wenn Sie den Wählsignalton hören, wählen Sie die Nummer des Teilnehmers, an den Sie das Gespräch weitergeben möchten. Wenn der andere Teilnehmer antwortet, legen Sie auf, und der Anruf wird weitergegeben.

- Antwortet der andere Teilnehmer nicht, drücken Sie erneut die Taste **R**, um das Gespräch zurückzunehmen.

ABRUF

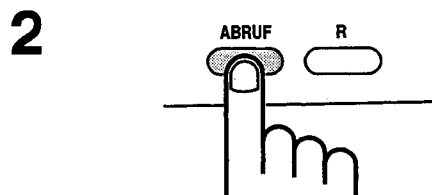
Die Funktion "Abruf" wird verwendet, um ein anderes Gerät aufzufordern, ein Original an Ihr Gerät zu senden. Mit anderen Worten, das Empfangsgerät, nicht das Sendegerät, löst die Übertragung aus. Mit dem UX-174 können Sie Sendungen von anderen Teilnehmern abrufen, und auch von Ihrem Gerät können Sendungen abgerufen werden.

Abruf anderer Teilnehmer



Wählen Sie das Gerät an, von dem Sie eine Nachricht abrufen möchten, indem Sie wie folgt vorgehen:

- Nehmen Sie den Hörer auf (oder drücken Sie die Taste **LAUTSPRECHER** und wählen Sie die vollständige Rufnummer. Warten Sie auf das Fax-Antwortsignal.
- Drücken Sie die Taste **KURZWAHL** und geben Sie eine 2-stellige Kurzwahlnummer ein.
- Geben Sie die vollständige Nummer mit den Zahlentasten ein.

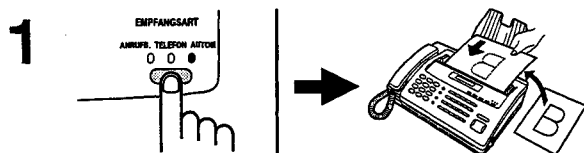


Drücken Sie die Taste **ABRUF**.

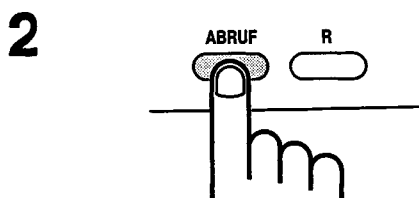
- Wenn ABRUF in der Anzeige erscheint, legen Sie wie üblich den Hörer auf. Der Empfang beginnt.

Aufforderung zum Senden (Abrufbereitschaft)

Damit ein anderer Teilnehmer Faxmitteilungen von Ihrem Gerät abrufen kann, verfahren Sie wie folgt:



Stellen Sie die Empfangsart auf **AUTOM.** und legen Sie die zu sendenden Dokumente ein.



Betätigen Sie die **ABRUF**-Taste. Der Empfang beginnt, sobald das andere Gerät Ihr Gerät anwählt und die Abruffunktion aktiviert.

- Der Empfang von Faxmitteilungen ist bei aktivierter Abrufbereitschaft weiterhin möglich.

Abrufschutz

Mit dem Abrufschutz können Sie unbefugtes Abrufen von Ihrem Gerät verhindern. Wenn diese Funktion aktiviert ist, erfolgt der Abruf nur unter der folgenden Bedingung:

- Die Faxnummer des abrufenden Gerätes wurde in der Liste gültiger Faxnummern für Ihr Gerät (die sogenannten "Schutzcode-Nummern") gespeichert. Im abrufenden Gerät muß außerdem die eigene Faxnummer einprogrammiert sein, wie in Kapitel 3 unter "Eingabe Ihres Namens und Ihrer Faxnummer" beschrieben.

Ein- und Ausschalten der Abrufschutzfunktion

Schritt	Diese Tasten drücken:	Bemerkungen
1	 	EINGABEN eingeben.
2	  	Weiter zu ABRUFSCHUTZ.
3	 oder 	"1" drücken, um Abrufschutz einzuschalten, oder "2", um ihn auszuschalten.
4		
5		Ende.

Speichern und Löschen der Faxnummern für Abrufgenehmigung

Sie können bis zu 10 Faxnummern in der Liste zulässiger Nummern für Ihr Gerät speichern.

Schritt	Diese Tasten drücken:	Bemerkungen
1	 	EINGABEN wählen.
2	 	Weiter zu SCHUTZCODES.
3	 oder 	"1" drücken, um eine Nummer zu speichern, oder "2", um sie zu löschen.
4	  (Beispiel)	Speichern: Geben Sie eine 2-stellige Nummer (von 01 bis 10) ein. Diese Nummer identifiziert die Faxnummer, die Sie im nächsten Schritt eingeben. Löschen: Geben Sie die 2-stellige Identifikationsnummer für die Faxnummer ein, die Sie löschen möchten, und fahren Sie mit Schritt 6 fort.
5	       (Beispiel)	Geben Sie die Faxnummer ein (maximal 20 Stellen).
6		
7	Schritt 4 oder 	Kehren Sie zu Schritt 4 zurück, um eine weitere Nummer einzugeben/zu löschen oder drücken Sie STOP für Ende.

TIMER

Mit der Timerfunktion erfolgen Sendung und Abruf zu einer bestimmten Zeit automatisch. Jeweils eine Sendung und ein Abruf können auf einen beliebigen Zeitpunkt, bis zu einer Woche im voraus, programmiert werden.

Mit dieser Funktion können Sie beispielsweise den günstigen Nachttarif nutzen, ohne bei dem Vorgang anwesend zu sein.

- Bestimmte Wochentage werden mit Codenummern spezifiziert. In der folgenden Tabelle sind diese Nummern für die einzelnen Wochentage aufgeführt:

Tag	SON	MON	DIE	MIT	DON	FRE	SAM
Code	0	1	2	3	4	5	6

Bemerkungen:

- *Sendung und Empfang sind weiterhin möglich, wenn der Timer aktiviert wurde. Diese Vorgänge müssen jedoch vor dem programmierten Zeitpunkt abgeschlossen sein. Andernfalls kann sich der Timerbetrieb verzögern.*
- *Die Timereinstellung wird nach Beendigung des Vorgangs automatisch aus dem Speicher gelöscht.*

Einstellung des Timers für eine Sendung

Schritt	Diese Tasten drücken:	Bemerkungen
1	 	TIMER MODUS eingeben.
2		Weiter zu SENDEN.
3		EING. wählen.
4	    (Beispiel)	Die Zeit für den Vorgang eingeben (2 Ziffern für die Stunde und 2 für die Minute).
5	 (Beispiel)	Geben Sie den Code für den gewünschten Tag ein (überspringen Sie diesen Schritt, wenn der Vorgang innerhalb der nächsten 24 Stunden erfolgen soll).

6		
7	KURZWAHL    (Beispiel)	Geben Sie die Faxnummer des anderen Gerätes nach einer der folgenden Methoden ein: • Drücken Sie eine Zielwahltaste. • Drücken Sie KURZWAHL und geben Sie eine Kurzwahlnummer ein. • Geben Sie die vollständige Faxnummer ein.
8		
9	AUFLÖSUNG 	Stellen Sie ggf. Auflösung und/oder Kontrast ein.
10		Legen Sie das Dokument vor der angegebenen Übertragungszeit in den Einzug.
11		Ende.

Einstellung des Timers für einen Abruf

Schritt	Diese Tasten drücken:	Bemerkungen
1	FUNKTION  	TIMER MODUS eingeben.
2		Weiter zu ABRUF-FUNKTION.
3		EING. wählen.
4	    (Beispiel)	Die Zeit für den Vorgang eingeben (2 Ziffern für die Stunde und 2 für die Minute).
5	 (Beispiel)	Geben Sie den Code für den gewünschten Tag ein (überspringen Sie diesen Schritt, wenn der Vorgang innerhalb der nächsten 24 Stunden erfolgen soll).
6		

7	   (Beispiel)	Geben Sie die Faxnummer des anderen Gerätes nach einer der folgenden Methoden ein: • Drücken Sie eine Zielwahltaste. • Drücken Sie KURZWAHL und geben Sie eine Kurzwahlnummer ein. • Geben Sie die vollständige Faxnummer ein.
8		
9		Ende.

Um einen Vorgang zu löschen

Wenn Sie einen Vorgang nach der Eingabe löschen möchten, verfahren Sie wie folgt:

Schritt	Diese Tasten drücken:	Bemerkungen
1	 	TIMER MODUS eingeben.
2	 oder 	Drücken Sie "#", um einen Sendevorgang zu löschen, und "X", um einen Abrufvorgang zu löschen.
3		LÖSCH. wählen.
4		
5		Ende.

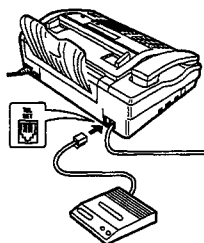
5. BENUTZUNG IHRES FAXGERÄTS MIT ANDEREN EINRICHTUNGEN

ANRUFBEANTWORTER

Sie können einen Anrufbeantworter an Ihr UX-174 anschließen, um während Ihrer Abwesenheit sowohl Anrufe als auch Faxnachrichten auf der gleichen Leitung empfangen zu können.

Anschluß und Vorbereitungen

Es gibt zwei Möglichkeiten einen Anrufbeantworter an das Faxgerät anzuschließen:



- Entfernen Sie die Schutzabdeckung der Buchse auf dem Faxgerät mit der Aufschrift **TEL.SET** und stecken Sie das Ende der Leitung des Anrufbeantworters in die Buchse. Oder:
- Stecken Sie das Ende der Leitung des Anrufbeantworters in die Anschlußbuchse in der Wand.

Deutschland, Finnland, Portugal, Schweden, Österreich:

- Die Leitung des Anrufbeantworters muß in die Anschlußbuchse in der Wand eingesteckt werden (die **TEL.SET** Buchse ist nicht an jedem Gerät vorhanden).

Änderung des Ansagetextes

Der Ansagetext (OGM) Ihres Anrufbeantworters sollte dahingehend geändert werden, daß Anrufer, die ein Fax senden möchten, aufgefordert werden, die Starttaste Ihres Faxgeräts zu drücken. Ihre Nachricht könnte zum Beispiel wie folgt lauten:

"Hallo. Sie sind mit der Firma ABC verbunden. Leider können wir Ihren Anruf im Augenblick nicht persönlich entgegennehmen. Sie können jedoch eine Nachricht nach dem Signalton hinterlassen oder drücken Sie jetzt die Starttaste Ihres Faxgeräts, um ein Fax zu senden."

- Die Länge des Ansagetextes sollte unter 10 Sekunden liegen. Ist der Ansagetext zu lang, kann es bei dem Empfang von Faxnachrichten, die mit Wählautomatik gesendet werden, Schwierigkeiten geben.
- Mit einem einzigen Anruf können die Anrufer sowohl eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen als auch eine Faxnachricht senden. Ändern Sie Ihren Ansagetext, um den Anrufer zu informieren, daß er zuerst eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen kann und anschließend die Starttaste seines Faxgeräts drücken kann, um die Faxnachricht zu senden.
- Sie werden feststellen, daß eine kurze Pause vor dem Ansagetext den Empfang von Faxübertragungen verbessern wird, die mit Wählautomatik gesendet werden (bei Benutzung der Wählautomatik wird von dem Übertragungsgerät sofort ein Faxsignalton gesendet. Eine kurze Pause vor Beginn des Ansagetextes sorgt somit für einwandfreie Erkennung solcher Signaltöne).

Weitere Hinweise

- Ihr Anrufbeantworter muß auf die Mindestanzahl von Rufen eingestellt sein (nicht mehr als 2). Andernfalls können Sie keine Faxnachrichten empfangen, die mit Hilfe der Wählautomatik gesendet werden.
- Wenn Ihr Anrufbeantworter die Möglichkeit der Fernabfrage bietet, sollten Sie sicherstellen, daß sich der für die Aktivierung der Fernabfrage verwendete Schutzcode von der Codenummer unterscheidet, die für die Aktivierung des Faxempfangs von einer Nebenstelle benutzt wird (siehe "Nebenstelle" im Anschluß an dieses Kapitel). Falls beide Codenummern gleich sind, wird die Eingabe des Schutzcodes von einer öffentlichen Telefonleitung zur Abfrage von Nachrichten das Faxgerät aktivieren.

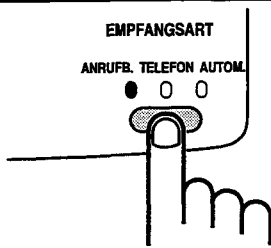
Wenn der Anrufbeantworter nicht benötigt wird

Der Anrufbeantworter kann mit dem Faxgerät auch dann verbunden bleiben, wenn er nicht benutzt wird. Wenn er über einen Hörer verfügt, können Sie diesen als Nebenstelle benutzen.

- Wenn der Anrufbeantworter als Nebenstellenanschluß benutzt wird, ist sicherzustellen, daß der Anrufbeantworter ausgeschaltet ist, und der Empfangsmodusschalter am Faxgerät auf **AUTOM.** oder **TELEFON** eingestellt ist.

Empfangsbereitschaft einschalten

1



Stellen Sie den Empfangsmodusschalter rechts oben auf dem Bedienfeld auf **ANRUFB.**

2

Stellen Sie Ihren Anrufbeantworter auf automatischen Empfang.

- Überzeugen Sie sich, daß der Anrufbeantworter so eingestellt ist, daß er sich nach ein- bis viermaligem Rufen einschaltet.
- Wenn Ihr Anrufbeantworter mit der Gebührensparfunktion ausgerüstet ist, sollten Sie sicherstellen, daß er sich nach dem vierten Ruf einschaltet.

Wie die Anrufbereitschaft funktioniert

Während Ihrer Abwesenheit werden alle eingehenden Anrufe von Ihrem Anrufbeantworter entgegengenommen und der Ansagetext wird abgespielt. Während dieser Zeit bleibt das UX-174 in Empfangsbereitschaft. Anrufer, die eine Nachricht hinterlassen möchten, können dies tun, ohne zu wissen, daß es ein Faxgerät gibt. Erkennt das UX-174 eine Faxübertragung (siehe unten), wird es den Anrufbeantworter abschalten und mit dem Empfang beginnen.

- Ist die Verbindung nicht gut oder die Leitung gestört, kann der Anrufbeantworter und/oder das Faxgerät nicht richtig reagieren.
- Der Anruferzähler auf Ihrem Anrufbeantworter zeigt an, daß ein Anruf empfangen wurde, auch wenn nur eine Faxnachricht eingegangen ist.

Wie Faxübertragungen erkannt werden:

Das Faxgerät erkennt Faxübertragungen auf zwei Arten, die davon abhängen, ob das Fax automatisch oder manuell gesendet wird:

Automatische Übertragung:

Wenn das Fax automatisch gesendet wird, d.h. Wählen über Ziel- oder Kurzwahltaste, wird das sendende Gerät während 30 bis 40 Sekunden nach dem Wählen ein "Rufsignalzeichen" in Abständen von 3 Sekunden senden. Erkennt das UX-174 diesen Ton, wird es den Anrufbeantworter abschalten, als Reaktion einen "Empfangssignalton" senden, und die Übertragung empfangen.

Wenn das sendende Gerät innerhalb von 30 bis 40 Sekunden nach dem Wählen keinen Empfangssignalton empfängt, wird es normalerweise abschalten und einige Minuten später die Nummer erneut wählen.

Da Ihr Faxgerät nicht in der Lage ist, den Rufsignalton des sendenden Geräts zu erkennen, nachdem der Ansagetext abgelaufen ist, ist es wichtig, daß der Anrufbeantworter den Anruf so schnell wie möglich entgegennimmt (vorzugsweise nach zweimaligem Rufen) und der Ansagetext nicht vor allzu langer Zeit geendet hat. Andernfalls wird Ihr Faxgerät nicht in der Lage sein, die Verbindung mit dem sendenden Gerät herzustellen, bevor dieses abschaltet.

Manuelle Übertragung:

Wenn das Fax mittels manueller Übertragung gesendet wird, d.h. normaler Wählvorgang, sendet das sendende Gerät kein Rufsignalzeichen; vielmehr wartet der Teilnehmer, der das Fax manuell sendet, auf einen Empfangssignalton und drückt anschließend seinerseits die Starttaste. Bei eingeschalteter Empfangsbereitschaft des Anrufbeantworters hört der Teilnehmer Ihren Ansagetext anstatt eines Empfangssignaltones und drückt anschließend seinerseits die Starttaste.

Dies allein jedoch zeigt Ihrem Faxgerät keine Übertragung an. Es verwendet stattdessen die Funktion "Pausenerkennungszeit", um die Übertragung zu erkennen. Diese Funktion veranlaßt Ihr Gerät, den Anrufbeantworter abzuschalten und mit dem Empfang zu beginnen, wenn eine bestimmte Pausenzeit erkannt wird.

Das UX-174 ist so eingestellt, daß es automatisch mit dem Faxempfang beginnt, wenn eine Pausenzeit von 6 Sekunden erkannt wird (diese Einstellung kann geändert werden - siehe das folgende Kapitel). Wenn es sich um eine Faxübertragung handelt und die Leitung ruhig bleibt, nachdem der sendende Teilnehmer seinerseits die Starttaste gedrückt hat, wird das UX-174 den Anrufbeantworter 6 Sekunden nach Drücken der Taste abschalten und mit der Übertragung beginnen.

Hinweis:

- *Weitere Möglichkeiten zum Abschalten des Anrufbeantworters durch das Faxgerät und mit der Übertragung zu beginnen, sind in "Autom. Empfang wenn Anrufbeantworter voll" und "Haltezeit" in dem folgenden Kapitel "Optionale Einstellungen" beschrieben. Dies sind Funktionen, die benutzt werden können, um die Reaktion des Faxgeräts bei eingehenden Anrufen zu verbessern.*

Optionale Einstellungen

Falls erforderlich, können Sie eine oder mehrere der folgenden Einstellungen verwenden, um die Reaktion des Anrufbeantworters bei Entgegennahme von eingehenden Anrufen zu verbessern.

PAUSENERKENNUNGSZEIT

Mit dieser Funktion wird ein Anruf zu dem UX-174 geschaltet, wenn eine Pause von einer bestimmten Länge erkannt wird. Um Faxe empfangen zu können, die über normales Wahlverfahren gesendet werden, muß die Funktion eingeschaltet sein.

Zur Auswahl stehen Pausen von 1 bis 10 Sekunden Dauer. Eine Einstellung von etwa 6 Sekunden sorgt im allgemeinen für die beste Leistung. Falls erforderlich, können Sie es jedoch mit anderen Einstellungen versuchen. Einige Anrufbeantworter schalten zum Beispiel sehr schnell ab (nach etwa 4 Sekunden). In diesem Fall sollten Sie eine Einstellung von 3 Sekunden wählen.

- Die werkseitige Einstellung beträgt 6 Sekunden.

Wichtig:

- Obwohl es möglich ist, die Funktion für die Einstellung der Pausenlänge durch Eingabe von "00" auszuschalten, kann dies dazu führen, daß Sie keine Faxnachrichten erhalten, die nach Wählen über die Tastatur gesendet wurden.
- Die Einstellung der Pausenerkennungszeit sollte nicht länger als die Pause sein, die in Ihrer aufgezeichneten Nachricht enthalten ist, oder der Anruf wird zu dem Faxgerät geschaltet, bevor der Anrufer die Möglichkeit hatte, eine Nachricht auf den Beantworter zu sprechen.
- Wenn ein Anrufer bei Aufsprechen einer Nachricht eine längere Pause macht, als die Einstellung der Pausenerkennungszeit dies vorsieht, wird sich das Faxgerät einschalten. Bitte achten Sie darauf, daß die Einstellung der Länge der Pausenerkennungszeit größer als jede mögliche Pause ist.

Schritt	Diese Tasten drücken:	Bemerkungen
1	 	ANRUFBEANTWORTER wählen.
2		PAUSENERK.ZEIT auswählen.
3	  (Beispiel)	Zeit durch Eingabe einer 2-stelligen Zahl eingeben, die gleich der Anzahl von Sekunden ist ("01" bis "10" Sekunden), oder "00" eingeben, um die Funktion auszuschalten.
4		Ende.

VERZÖGERTE PAUSENERKENNUNGSZEIT

Diese Einstellung kann benutzt werden, um den Beginn der Pausenerkennungszeit zu verzögern, wenn diese eingeschaltet ist.

Wir empfehlen Ihnen, diese zu verwenden, wenn es eine lange Pause zwischen dem Zeitpunkt des Einschaltens des Anrufbeantworters bei Entgegennahme eines Anrufs und dem Beginn des Ansagetextes gibt (eine Pause wird manchmal hinzugefügt, bevor die Nachricht eine klare Erkennung von möglichen Faxsignalen erlaubt). In diesem Fall verhindert eine Verzögerung des Beginns der Pausenerkennungszeit, daß das Fax übertragen wird, bevor der Anrufer eine Nachricht hinterlassen kann.

Sie können die Pausenerkennungszeit so einstellen, daß Sie jederzeit nach 1 bis 15 Sekunden beginnt, nachdem sich der Anrufbeantworter eingeschaltet hat oder Sie können "00" für keine Verzögerung eingeben.

- Die werkseitige Einstellung ist "00" (Aus).

Hinweis:

- Allgemein gilt, daß der Beginn der Pausenerkennungszeit etwas länger als die Pause vor dem Ansagetext sein sollte.

Schritt	Diese Tasten drücken:	Bemerkungen
1	 	ANRUFBEANTWORTER wählen.
2		VERZ.PAUS.ERK.Z auswählen.
3	  (Beispiel)	Stellen Sie den Beginn der Pausenerkennungszeit durch Eingabe einer 2-stelligen Nummer ein, die gleich der Anzahl von Sekunden ist ("01" bis "15" Sek.), oder geben Sie "00" für keine Verzögerung ein.
4		Ende.

AUTOM. EMPFANG WENN ANRUFBEANTWORTER VOLL

Ist diese Funktion eingeschaltet, wird das Faxgerät nach fünfmaligem Rufen antworten, wenn der Anrufbeantworter aus irgendwelchen Gründen sich nicht vor dieser Zeit einschaltet. Diese ermöglicht es, Faxnachrichten zu empfangen, auch wenn das Band des Anrufbeantworters voll ist oder der Anrufbeantworter nicht eingeschaltet ist.

- Die werkseitige Einstellung ist "NEIN" (Aus).

Wichtig:

- Ist diese Funktion eingeschaltet, stellen Sie sicher, daß der Anrufbeantworter sich nach dem vierten Ruf oder vorher einschaltet. Ist dies nicht so, wird das Faxgerät stets zuerst antworten und Anrufer daran hindern, Nachrichten auf dem Anrufbeantworter zu hinterlassen.

Schritt	Diese Tasten drücken:	Bemerkungen
1	 	ANRUFBEANTWORTER wählen.
2	 	AUTOM.EMPfang auswählen.
3	 oder 	Drücken Sie "1", um die Funktion einzuschalten, oder "2", um sie auszuschalten.
4		Ende.

HALTEZEIT

Diese Einstellung dient dazu, Anrufe zu einer eingestellten Zeit, nachdem sich der Anrufbeantworter eingeschaltet hat, bedingungslos an das Faxgerät weiterzuschalten.

Bei normalem Betrieb empfehlen wir, diese Funktion nicht einzuschalten; wenn Sie jedoch Schwierigkeiten mit dem Empfang von Faxnachrichten bei eingeschaltetem Anrufbeantworter haben, können Sie verschiedene Zeiteinstellungen wählen, um die für Sie optimale herauszufinden. Sie können zwischen 1 bis 255 Sekunden wählen. Die Eingabe von "000" schaltet die Funktion aus.

- Die werkseitige Einstellung ist "000" (Aus).

Wichtig:

- Bei Auswahl einer Zeit sollte diese so ausgewählt werden, daß sie lang genug ist, damit die von Ihnen aufgezeichnete Nachricht abgespielt werden kann und die Anrufer Nachrichten auf dem Anrufbeantworter hinterlassen können.
- Wenn Sie die eingegangenen Nachrichten von einem entfernten Standort abhören (Fernabfrage) sollten Sie eine Zeit wählen, die länger als die Abspielzeit ist.

Schritt	Diese Tasten drücken:	Bemerkungen
1	 	ANRUFBEANTWORTER wählen.
2	 	HALTEZEIT auswählen.
3	   (Beispiel)	Haltezeit durch Eingabe von 3 Stellen mit den Zahlentasten einstellen (von "000" bis "255" Sekunden).
4		Ende.

NEBENSTELLE TELEFON

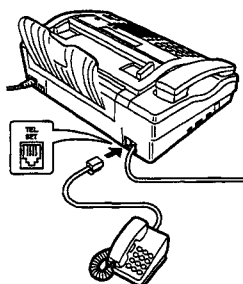
Sie können eine Nebenstellentelefon an das UX-174 anschließen. Wenn es sich um ein Telefon mit Tonwahl handelt, können Sie es benutzen, um den Faxempfang durch Drücken von "5" und "*" einzuleiten.

Wichtig:

- Sie können auch die Empfangsbereitschaft mit Tel/Fax Umschaltung benutzen. In diesem Fall kann der Hörer der Nebenstelle abgenommen werden, um Anrufe entgegenzunehmen. Telefonanrufe und manuelle Faxübertragungen werden an der Nebenstelle jedoch nicht angezeigt (diese werden nur durch das Pseudoklingeln des UX-174 angezeigt).
- Obwohl Telefone mit Impulswahl an das Faxgerät angeschlossen werden können, um Telefonanrufe entgegenzunehmen, können Sie nicht benutzt werden, um den Faxempfang einzuleiten, wenn sie nicht wenigstens beide Wahlverfahren enthalten. Z.B. durch vorübergehendes Aktivieren des Tonwahlverfahrens mit der Taste " * ". (Sie würden demnach " * ", "5", und " * " drücken, um den Empfang einzuleiten).

Anschluß eines Nebenstellentelefons

Es gibt zwei Möglichkeiten, ein Nebenstellentelefon an das Faxgerät anzuschließen:



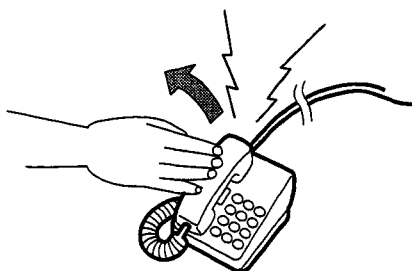
- Entfernen Sie die Schutzabdeckung der Buchse mit der Aufschrift TEL.SET an dem Faxgerät und stecken Sie das eine Ende des Nebenstellenanschlußkabels in die Buchse. Oder:
- Stecken Sie das Ende der Leitung des Nebenstellenanschlußkabels in die Telefonbuchse in der Wand.

Deutschland, Finnland, Portugal, Schweden, Österreich:

- Das Nebenstellenanschlußkabel muß in die Telefonbuchse in der Wand gesteckt werden (die TEL.SET Buchse ist in dem Gerät nicht vorhanden).

Faxempfang mit einem Telefon mit Tonwahl einleiten

1



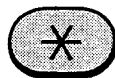
Antworten Sie am Nebenstellentelefon, wenn dieses läutet. Sie werden entweder einen Faxsignalton hören, oder der andere Teilnehmer wird mit Ihnen sprechen.

- Wenn Sie einen Faxton hören, gehen Sie weiter zu Schritt 3

2

Wenn der andere Teilnehmer ein Fax senden möchte, nachdem er mit Ihnen gesprochen hat, bitten Sie ihn, seinerseits die Starttaste zu drücken.

3



Drücken Sie "5" und dann "*" an Ihrem Telefon. Der Empfang beginnt. Legen Sie nun den Hörer auf.

Deutschland, Österreich:

- *Die Funktion ist nicht verfügbar*

Anmerkung:

- *Der verwendete Code zum Aktivieren des Faxempfangs ("5" und "*") kann durch Rücksetzen des Bedienschalters 4 geändert werden. Siehe Kapitel 6.*

6. OPTIONALE EINSTELLUNGEN

Zahlreiche optionale Einstellungen sind verfügbar, die Sie zur Feineinstellung des UX-174 benutzen können, um diesen an Ihre jeweiligen Erfordernisse anzupassen. Die Einstellungen, Bedienerschalter genannt, erfolgen über die Tasten auf dem Bedienfeld. Jeder Schalter wird in der nachfolgenden Liste beschrieben.

Zugriff zu den Schaltern

Schritt	Drücken Sie diese Tasten:	Bemerkungen
1	 	BEDIENERSCHALTER wählen.
2	 oder 	blättern Sie durch die Bedienerschalterliste, indem Sie "#" drücken, um vorwärts zu blättern, oder "*" drücken, um rückwärts zu blättern. Die Schalter erscheinen entsprechend der Reihenfolge in nachstehender Liste.
3	 (Beispiel)	Wenn der gewünschte Bedienerschalter in der Anzeige erscheint, führen Sie die entsprechende Einstellung durch.
4		Ende.

Schaltereinstellungen

Schalter 1: GRUNDEINSTELLUNG: FEIN

Dieser Schalter wird verwendet, um die vorgegebene Auflösung bei der Originalübertragung von STANDARD in FEIN zu ändern. Drücken Sie "1" (JA), um FEIN einzustellen, oder "2" (NEIN), um erneut die STANDARD Auflösung einzustellen.

- Werkseitige Einstellung: "2"

Schalter 2: ANZAHL DER RUFE

Zum Einstellen der Anzahl der Rufe, die das Faxgerät wartet, bevor es einen eingehenden Anruf in AUTOM. beantwortet. Drücken Sie "1", um 5 Rufe zu wählen oder "2", um 1 bis 2 Rufe zu wählen.

- Werkseitige Einstellung: "2"

Schalter 3: TEL/FAX UMSCHALTUNG

Drücken Sie "1" (JA), damit das Gerät erkennt, ob es sich bei den in AUTOM eingehenden Anrufen um Telefongespräche oder Faxübertragungen handelt. Drücken Sie "2" (NEIN), um die Funktion auszuschalten.

- Werkseitige Einstellung: "1"

Schalter 4: TEL/FAX FERNNR.

Zur Eingabe der 1-stelligen Codenummer, um ein eingehendes Fax von einem Nebenstellenanschluß an das UX-174 zu übertragen. Irgendeine Zahl von "0" bis "9" eingeben.

- Werkseitige Einstellung: "5"

Schalter 5: ÜBERTRAGUNGSBERICHT AUSDRUCKEN

Um die Bedingung festzulegen, die zum Ausdruck des Übertragungsberichts führt. Eine Zahl von "1" bis "4" wie folgt eingeben:

"1" (EINZELBERICHT):	Druckt nach jeder Übertragung, jedem Empfang oder jedem Fehler einen Bericht aus.
"2" (FEHL./TMR.BER.):	Ausdruck nur nach Fehler oder Timeraktivierung.
"3" (SENDEBERICHT):	Druckt nach jedem Sendevorgang einen Bericht aus.
"4" (KEIN AUSDRUCK):	Druckt keinerlei Bericht aus.

- Werkseitige Einstellung: "2"

Deutschland:

- *Einstellung "4" ist nicht verfügbar.*

Schalter 6: RUFDAUER DES PSEUDOKLINGELNS

Zur Einstellung der Dauer des Pseudoklingelns, wenn die Tel/Fax Umschaltung eingeschaltet ist. Geben Sie eine Zahl von "1" bis "4" wie folgt ein:

"1" (15 SEK.):	15 Sekunden
"2" (30 SEK.):	30 Sekunden
"3" (60 SEK.):	60 Sekunden
"4" (120 SEK.):	120 Sekunden

- Werkseitige Einstellung: "1"

Schalter 7: PAPIERSPARFUNKTION

Reduziert die vertikale Länge von empfangenen Originalen und ermöglicht es Ihnen, Papier zu sparen. Geben Sie eine Zahl von "1" bis "3" wie folgt ein ("S" wird in der Anzeige dargestellt, wenn die Funktion "Papiersparen" eingeschaltet ist):

"1" (MODUS 1):	Reduziert nur die weißen Leerzeilen zwischen Zeilen.
"2" (MODUS 2):	Verkleinert das gesamte Original um 50% (nur bei Standard-Auflösung).
"3" (NEIN):	Keine Papiersparfunktion.

- Werkseitige Einstellung: "3"

Schalter 8: ZEITSPARFUNKTION

Verkleinert die vertikale Länge von übertragenen Originalen um 20% und spart somit Übertragungszeit, was zu einer deutlichen Reduzierung der Telefonkosten führt. Drücken Sie "1", um die Funktion einzuschalten oder "2" um diese auszuschalten. ("T" wird in der Anzeige dargestellt, wenn die Zeitsparfunktion eingeschaltet ist)

- Werkseitige Einstellung: "2"

Schalter 9: SPRACHWAHL

Zur Einstellung der in den Anzeigen, Berichten und Listen benutzte Sprache. Drücken Sie die Taste **START**, die Taste **#** oder die Taste ***** einmal oder mehrmals bis die gewünschte Sprache in der Anzeige in Englisch erscheint und drücken Sie dann anschließend erneut die Taste **START**.

Schalter 10-1: NEBENSTELLE

Drücken Sie **"1"** (JA), wenn das Gerät an eine Nebenstellenanlage angeschlossen wird. Drücken Sie **"2"** (NEIN), wenn es an eine normale, öffentliche Telefonleitung angeschlossen wird.

- Werkseitige Einstellung: **"2"**

(Wenn Sie **"1"** wählen, wird demzufolge der Schalter 10-2 in der Anzeige erscheinen. Wenn Sie **"2"** wählen, wird der Schalter 1 erscheinen. Drücken Sie im letzten Fall **STOP**, um den Vorgang zu beenden.)

Schalter 10-2: AMTSHOLUNG NEBENSTELLE

Damit wird der Modus festgelegt, mit dem Gespräche von einer Nebenstelle zu einer öffentlichen Telefonleitung geleitet werden. Die korrekte Einstellung entnehmen Sie bitte Ihrem Handbuch über die Nebenstellenanlage oder wenden Sie sich diesbezüglich an den Lieferanten dieser Einrichtung. Wählen Sie durch Eingabe einer Zahl von **"1"** bis **"3"** wie folgt:

"1" :	Erdtaste
"2" :	Flash
"3" :	Amtskennziffer

- Werkseitige Einstellung: **"3"**

(Wenn Sie **"3"** wählen, wird der Schalter 10-3 demzufolge in der Anzeige erscheinen. Wenn Sie **"1"** oder **"2"** wählen, wird der Schalter 10-4 erscheinen.)

Schalter 10-3: AMTSKENNZIFFER

Wenn Sie den Bedienerschalter 10-2 auf **"3"** (Amtskennziffer) einstellen, verwenden Sie den Schalter um Ihre Amtskennziffer (max. 3 Stellen) einzustellen. Drücken Sie nach Beendigung die Taste **START**.

Hinweis: Um eine Nummer zu ändern oder einen Fehler zu korrigieren, siehe "EINGABE VON BUCHSTABEN FÜR NAMEN" in Kapitel 3.

Schalter 10-4: VERBINDUNG

Zum Einstellen des Verbindungsmodus zur Anrufweitergabe an eine Nebenstelle. Die korrekte Einstellung entnehmen Sie bitte Ihrem Handbuch über die Nebenstelle oder wenden Sie sich diesbezüglich an den Lieferanten dieser Einrichtung. Wählen Sie durch Eingabe einer Zahl von **"1"** bis **"3"** wie folgt:

"1" :	Erdtaste
"2" :	Flash
"3" :	Keine Funktion

- Werkseitige Einstellung: **"2"**

Notizen

7. AUSDRUCK VON BERICHTEN UND LISTEN

Eine Vielzahl von Listen kann auf Wunsch ausgedruckt werden, die die in das Gerät eingegebenen Einstellungen und Informationen enthalten. Ein Übertragungsbericht kann auch nach entsprechender Einstellung automatisch ausgegeben werden. Jede Liste und jeder Bericht ist im folgenden beschrieben.

Ausdruck einer Liste

Schritt	Diese Tasten drücken:	Bemerkungen
1	 	AUSDRUCKE wählen.
2	 oder 	Die Listen durch Drücken von "#" oder "*" durchblättern
3		Ausdruck der Liste.

Listen

Timerliste

Diese Liste enthält die aktuellen aktivierten Timervorgänge.

Telefon/Fax Nr. Liste

Diese Liste beinhaltet die Fax- und Telefonnummern, die für die Wählautomatik gespeichert wurden.

Schutzcodeliste

Diese Liste zeigt Ihren Namen und Ihre Faxnummer, wie diese in das Gerät eingegeben wurden. Ein Muster davon wird im oberen Teil von jeder Seite gedruckt, die Sie übertragen (**KOPFZEILE**), und der aktuelle Status der optionalen Einstellungen zur Empfangsbereitschaft des Geräts wird angezeigt.

Bedienerschalterliste

Diese Liste zeigt die aktuelle Einstellung aller Bedienerschalter.

Übertragungsbericht

Dieser Bericht wird automatisch ausgedruckt, um Ihnen das Überprüfen von Einzelheiten bei der Übertragung zu ermöglichen. Das Gerät ist werkseitig so eingestellt, daß der Ausdruck nur bei Auftreten eines Fehlers erfolgt. Sie können jedoch die Einstellung dahingehend ändern, daß der Ausdruck nach jeder Übertragung (und jedem Fehler) oder überhaupt nicht erfolgt. Ändern Sie die Einstellung durch Rücksetzen des Bedienerschalters 8.

- Der Bericht kann nicht auf Anfrage ausgedruckt werden.

Erklärung der Überschriften

SENDER/ EMPFÄNGER Die Faxnummer des anderen Geräts, das die Übertragung durchführt. Wenn das Gerät keine ID Funktion hat, wird der Übertragungsmodus erscheinen (zum Beispiel "G3").

SEITEN Anzahl gesendeter oder empfangener Seiten.

ANM. **OK** - Übertragung war normal.

AUSFALL - Netzausfall.

PAP.STAU - Probleme mit dem Faxpapier oder dem Original.

KEIN PAP. - Kein Faxpapier.

F.CODE-0 bis F.CODE-7 - Eine Leitungsstörung verhinderte die Übertragung (siehe untenstehende Liste, die sich jeweils auf die Übertragung bzw. den Empfang bezieht).

ABBRUCH - Übertragung wurde abgebrochen, da die Taste **STOP** gedrückt wurde, kein Original im Origineleinzug war, oder das andere Gerät, das die Übertragung veranlaßte, eine Funktion verwendete, die das UX-174 nicht hat.

Sendefehler

E-O	Kann Handshake Signal erkennen, hat aber Fehler.
E-1	Kann das Handshake Signal von der Empfängerseite nicht erkennen.
E-2	Leitung während Übertragung unterbrochen.
E-3	Leitung unterbrochen, nachdem die Modemgeschwindigkeit zurückgefallen ist.
E-4	Leitung während der Übertragung eines mehrseitigen Originals unterbrochen.
E-6	Kann das Handshake Signal für die nächste Seite auf der Empfängerseite nicht erkennen.
E-7	Keine Antwort von der Empfängerseite oder "Signal unterbrochen" wird auf der Senderseite empfangen.

Empfangsfehler

E-O	Kann Handshake Signal erkennen, aber Handshake Signal hat Fehler.
E-1	Leitung während Empfang unterbrochen.
E-2	Handshake Signal kann von der Senderseite nicht erkannt werden.
E-3	Letztes Handshake Signal kann von der Senderseite nicht erkannt werden.
E-4	Handshake Signal für Folgeseite kann von der Senderseite nicht erkannt werden, nachdem der Modus gewechselt wurde.
E-5	Handshake Signal für Folgeseite kann von der Senderseite nicht erkannt werden.
E-7	Keine Antwort vom Sender oder "Signal unterbrochen" wird vom Empfänger empfangen.

8. WARTUNG DURCH DEN BENUTZER

FAXPAPIER

Ihr UX-174 druckt im Thermodruckverfahren. Der Kopf bringt Wärme auf chemisch behandeltes Spezialpapier auf, das ab einer bestimmten Wärme- einwirkung die Farbe verändert. Das Ergebnis sind gedruckte Texte oder Bilder.

Um für eine lange Lebensdauer Ihres Geräts zu sorgen und die beste Reproduktionsqualität zu erzielen, empfehlen wir die Verwendung des nach- folgend genannten Faxpapiers von Sharp:

FO-20PR Faxpapier (30 m Rolle)

- *Wenn kein Original Sharp Papier verwendet wird, kann sich dies negativ auf die Qualität der Kopien auswirken und zu einem übermäßigen Aufbau von Rückständen auf dem Druckkopf führen.*

Behandlung des Faxpapiers

Packen Sie das Papier erst aus, wenn Sie es benötigen. Es kann sich entfärben, wenn:

- es an einem Ort gelagert wird, der hoher Luftfeuchtigkeit oder hohen Temperaturen ausgesetzt ist.
- es direktem Sonnenlicht ausgesetzt ist.
- es mit Leim, Verdünner oder einer frisch kopierten Blaupause in Berührung kommt.
- es verkratzt wird, was Wärme infolge von Reibung verursacht.
- auf dem Papier ein Radiergummi oder Klebeband benutzt wird.

Ersetzen des Faxpapiers

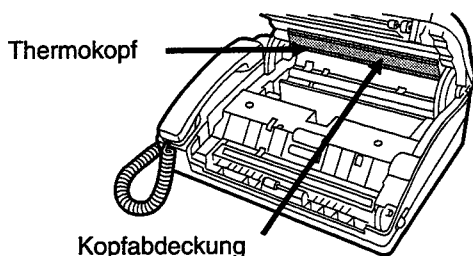
Wenn das Papier zur Neige geht, erscheint KEIN PAPIER in der Anzeige. Weder der Empfang von Originalen noch das Anfertigen von Kopien ist jetzt noch möglich. Um das Papier zu ersetzen, entfernen Sie zuerst die alte Rolle und legen anschließend die neue Rolle ein (siehe "Einlegen des Faxpapiers" in Kapitel 2).

REINIGUNG DES GERÄTS

Thermokopf des Faxgeräts

Für eine optimale Druckqualität sollte der Druckkopf häufig gereinigt werden. Um den Kopf zu reinigen, schalten Sie zuerst das Gerät aus und entfernen das Faxpapier.

1



Den Thermokopf und die Kante der Kopfabdeckung mit einem weichen, mit Isopropyl-Alkohol getränkten Tuch abwischen.

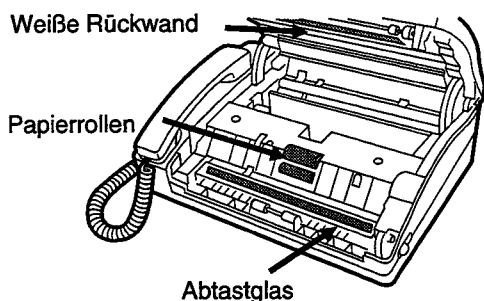
Achtung!

- Verwenden Sie zur Reinigung weder Benzin noch Verdünner. Vermeiden Sie es, den Druckkopf mit harten Gegenständen zu berühren.
- Der Kopf kann heiß sein, wenn Ihr Faxgerät gerade eine größere Menge von Originalen empfangen hat. In diesem Fall sollten Sie den Kopf vor der Reinigung abkühlen lassen.

Abtastglas und Papierrollen

Reinigen Sie häufig Abtastglas und Papierrollen, um eine optimale Qualität der zu übertragenden Bilder und Kopien zu erzielen. Öffnen Sie das Bedienfeld und reinigen Sie es wie gezeigt.

1



Abtastglas, weiße Rückwand und Rollen mit einem Baumwolltuch oder einem weichen Tuch abwischen.

- Überzeugen Sie sich, daß Schmutz und Flecken (auch Flecken von Korrekturflüssigkeit) entfernt wurden, da diese bei zu übertragenden Bildern und Kopien vertikale Streifen verursachen.

Gehäuse

Alle äußeren Teile und Flächen sind mit einem trockenen Tuch abzuwischen.

Achtung!

- Verwenden Sie weder Benzin noch Verdünner. Solche Lösungsmittel können zu Beschädigungen und zu Entfärbung des Geräts führen.

9. STÖRUNGSBESEITIGUNG

PROBLEME UND LÖSUNGEN

Problem	Prüfen und Abhilfe
Nichts erscheint in der Anzeige.	• Überzeugen Sie sich, daß das Netzkabel richtig eingesteckt ist. • Sicherstellen, daß die Stellung des Netzschalters korrekt ist. • Andere elektrische Geräte in die Steckdose stecken, um sicherzustellen, daß diese mit Spannung versorgt wird.
Das Gerät antwortet auf keinerlei Tastendruck.	• Wenn kein Signalton (Eingang- oder Fehlersignal) ausgegeben wird, die Tasten gedrückt sind, Gerät ausschalten und es einige Sekunden später erneut einschalten.
Automatisches Einziehen von Originalen funktioniert nicht (für die Übertragung oder das Kopieren).	• Format des Originals prüfen (siehe "Übertragbare Originale" in Kapitel 4).
Es kann nicht gewählt werden.	• Überzeugen Sie sich, daß das Gerät für die Wählautomatik eingeschaltet ist. • Sicherstellen, daß die Leitung richtig in der Buchse eingesteckt ist. • Sicherstellen, daß der Telefonleitungswähler korrekt eingestellt ist (Ton- "T" oder Impulswahlverfahren "P").
Bei dem Empfänger wird nichts ausgedruckt.	• Sicherstellen, daß das Original für die Übertragung mit der beschriebenen Seite nach unten im Originaleinzug liegt. • Sicherstellen, daß das Faxpapier im Empfangsgerät richtig eingelegt ist.
Gerät ist eingeschaltet, es findet jedoch keine Übertragung statt.	• Sicherstellen, daß das Empfangsgerät Faxpapier hat. • Wenn das Empfangsgerät kein Sharp Modell ist, sicherstellen, daß es G3 kompatibel ist. • Anzeige auf Fehlermeldungen prüfen. • Hörer abnehmen und Wählsignalton prüfen.
Ein verzerrtes Bild geht bei dem Empfänger erhalten.	• Störungen in der Telefonleitung können zu Verzerrungen führen. Versuchen Sie, das Original erneut zu senden. • Machen Sie eine Kopie des Originals mit Ihrem Gerät. Ist die Kopie verzerrt, liegt das Problem bei Ihrem Gerät. Wenn das Problem weiterhin besteht, rufen Sie den Kundendienst an.

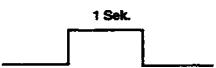
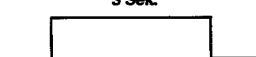
Problem	Prüfen und Abhilfe
Es wird nichts ausgedruckt wenn Sie versuchen ein Original zu empfangen.	• Stellen Sie sicher, daß das Faxpapier in Ihrem Gerät richtig eingelegt ist. • Überzeugen Sie sich, daß das Gerät eingeschaltet ist. • Überzeugen Sie sich, daß das Original für die Übertragung mit der beschriebenen Seite nach unten in den Einzug des anderen Geräts eingelegt ist.
Es kommt kein Faxpapier heraus.	• Sicherstellen, daß es nicht zu einem Papierstau gekommen ist (siehe "Faxpapierstau entfernen" in diesem Kapitel).
Das empfangene Bild hat zu schwachen Kontrast.	• Stellen Sie sicher, daß das empfohlene Faxpapier verwendet wird (siehe "Faxpapier" in Kapitel 8). • Bitten Sie den anderen Teilnehmer, Originale mit stärkerem Kontrast zu senden. Ist der Kontrast zu niedrig, liegt das Problem bei Ihrem Gerät. Machen Sie eine Kopie, um dies zu prüfen.
Bilder werden verzerrt empfangen.	• Störungen in der Telefonleitung können zu Verzerrungen führen. Hat der andere Teilnehmer versucht, das Original erneut zu senden. • Der Thermokopf kann verschmutzt sein (siehe "Reinigung der Abtast- und Druckelemente" in Kapitel 8). • Machen Sie eine Kopie eines anderen Originals mit Ihrem Gerät, wenn diese auch verzerrt ist, liegt das Problem bei Ihrem Gerät. Wenn das Problem andauert, rufen Sie bitte den Kundendienst an.
Kopien sind verzerrt.	• Stellen Sie sicher, daß das empfehlende Faxpapier verwendet wird (siehe "Faxpapier" in Kapitel 8). • Stellen Sie sicher, daß das Faxpapier in Ihrem Gerät richtig eingelegt ist. • Der Thermokopf kann verschmutzt sein (siehe "Reinigung der Abtast- und Druckelemente" in Kapitel 8). • Machen Sie eine Kopie eines anderen Originals mit Ihrem Gerät. Wenn die Kopie ebenfalls verzerrt ist, liegt das Problem bei Ihrem Gerät. Wenn das Problem andauert, rufen Sie bitte den Kundendienst an.
Empfang/Kopieren ist unterbrochen.	• Wenn Empfang oder Kopieren während einer langen Zeit erfolgten, kann der Thermokopf überhitzt sein. Gerät abschalten und auskühlen lassen.
Kein Empfang bei Sendeabruf.	• Sicherstellen, daß Sie genügend Faxpapier haben. • Sicherstellen, daß das Übertragungsgerät sich im Faxempfangsmodus befindet. • Wenn das Übertragungsgerät einen Abrufschutz hat, sicherstellen, daß Ihre Faxnummer sowohl in Ihr Gerät als auch in das Übertragungsgerät eingegeben wurde.

NACHRICHTEN UND SIGNALE

Anzeige der Nachrichten

SEITE(N) GESAMT 01	Anzahl der übertragenen, empfangenen, oder kopierten Seiten.
KEIN PAPIER	Sie haben kein Faxpapier mehr.
GERÄT SCHLIESSEN	Das Bedienfeld ist offen. Schließen Sie es.
ORIGINALSTAU	Originalstau. Siehe das folgende Kapitel "Originalstau entfernen".
F.CODE	Übertragung oder Empfang nicht erfolgreich. Erneut versuchen.
FUNKTIONEN	Die Taste FUNKTION wurde gedrückt.
GESPEICHERT	Programmeingabe abgeschlossen.
AUFGEL.WÄHLEN	Die Taste LAUTSPRECHER wurde gedrückt und das Gerät wartet darauf, daß Sie wählen.
SENDEBEREIT	Ein Original wurde eingelegt und das Gerät wartet auf Übertragungs- oder Kopieranweisungen.
ÜBERHITZUNG	Der Thermokopf ist überhitzt. Betrieb wieder aufnehmen, nachdem der Thermokopf abgekühlt ist.

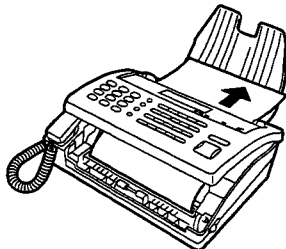
Akustische Signale

Dauerton		Zeigt das Ende der Übertragung, des Empfangs, oder des Kopierens an.
		Zeigt unvollständige Übertragung, unvollständigen Empfang, oder unvollständiges Kopieren an, oder daß das Bedienfeld offen ist.
Kurzer unterbrochener Ton		Zeigt an, daß der Hörer nicht aufgelegt ist. (Hörer auflegen.)

PAPIERSTAU ENTFERNEN

Papierstau entfernen

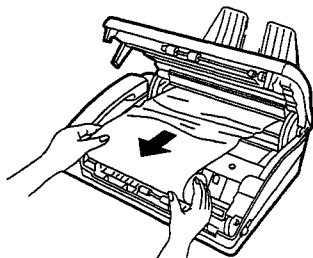
Wenn ein Original während der Übertragung oder während des Kopierens nicht richtig eingezogen wird oder ORIGINALSTAU in der Anzeige erscheint, drücken Sie zuerst die Taste **START**. Wenn das Original nicht herausgeführt wird, öffnen Sie das Bedienfeld und ziehen das Original vorsichtig heraus.



- Überzeugen Sie sich vor dem Schließen des Bedienfelds, daß die Führungskante des Faxpapiers korrekt sitzt (sie sollte aus dem Fauxgabeschlitz herausragen).

Faxpapierstau entfernen

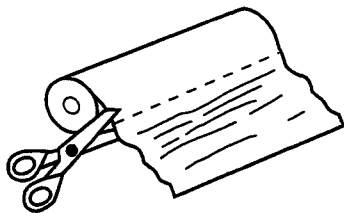
1



Bedienfeld öffnen und Faxpapierrolle herausnehmen.

- Wenn das Papier nicht ungehindert herausgezogen werden kann, da das Messer in der Schneidposition blockiert ist, ziehen Sie an der rechten Papierseite, sodaß sich das Papier nach rechts herausschiebt.

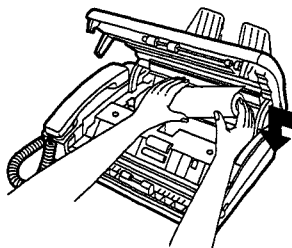
2



Schneiden Sie den zerknitterten Teil des Papiers ab.

- Falls Papierstücke am Messer zurückbleiben, entfernen Sie sie vorsichtig.

3



Faxpapier wieder einlegen.

- Ein Faxpapierstau wird oft durch unsachgemäßes Einlegen des Faxpapiers verursacht. Beachten Sie bitte die Anweisungen für das "Einlegen des Faxpapiers", die in Kapitel 2 gegeben werden.

Hinweis:

- Wenn das Einlegen von Aufzeichnungspapier nicht ohne weiteres möglich ist, kann es daran liegen, daß das Messer in der Schneidposition blockiert ist. Kontrollieren Sie, ob noch Papierreste am Messer hängen. Schließen Sie das Bedienfeld und öffnen Sie es dann wieder. Auf diese Weise wird das Messer zurückgesetzt, und Sie können das Aufzeichnungspapier einlegen.

10. SPEZIFIKATIONEN

Telefonleitung:	Öffentliches Telefonnetz / Nebenstelle
Kompatibilität:	CCITT G3 Modus
Konfiguration:	Halbduplex-Betrieb, Tischgerät
Kompressionsschema:	Modified Huffman-Datenkomprimierung und Sharp Spezialmodus
Abtastverfahren:	Flachbett-CCD Scanner
Auflösung:	Horizontal: 8 Zeilen/mm Vertikal: Standard — 3,85 Zeilen/mm Fein/Halbton — 7,7 Zeilen/mm
Druckverfahren:	Thermodruckverfahren
Anzeige:	7 x 5 Punkte, 1 Zeile in 16-stelliger Anzeige
Automatische Schneidvorrichtung:	Standard (auf Originallänge)
Empfangsmodi:	Autom./Telefon/Anrufbeantworter
Modemgeschwindigkeit:	9600 Bit/Sek. mit automatischen Rückfall auf 7200, 4800, oder 2400 Bit/Sek.
Übertragungsdauer* :	etwa 15 Sekunden (Sharp Spezialmodus)
Effektive Aufzeichnungsbreite:	210 mm max.
Format Eingangsoriginal:	Automatischer Einzug: Breite — 148 bis 216 mm Länge — 128 bis 297 mm Manueller Einzug: Breite — 148 bis 216 mm Länge — 128 bis 1000 mm
Effektive Abtastbreite:	210 mm max.
Automatischer Originaleinzug:	Standard (10 Blätter max.)
Halbton (Graustufe):	Standard (16 Stufen)
Kontrastregelung:	Automatisch/Dunkel wählbar
Kopierfunktion:	Standard
Telefonfunktion:	Standard
Geräuschemission:	Weniger als 70 dBA (gemessen gemäß DIN 45635.)
Versorgungsspannung:	220-230 V Wechselstrom, 50 Hz
Betriebstemperatur:	5 bis 35° C
Stromverbrauch:	Bereit: 8,5 W maximal: 120 W
Abmessungen:	Breite: 340 mm Tiefe: 255 mm Höhe: 115 mm
Gewicht:	ca. 3,9 kg

* Basierend auf der CCITT Testvorlage Nr.1 in Standardauflösung im Sharp Spezialmodus, ohne die Zeit der Protokollsignale (d.h. Zeit nur CCITT, Phase C).

Bedingt durch fortlaufende technische Verbesserungen behält sich SHARP das Recht vor, das Design und die Spezifikationen ohne vorherige Ankündigung ändern zu können. Die angegebenen Leistungswerte stellen die Nennwerte einer in Serienherstellung produzierten Einheit dar. Geringe Abweichungen bei einzelnen Geräten sind möglich.

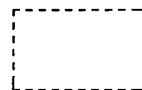
Notizen

KURZBEDIENUNGSANLEITUNG

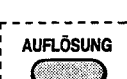
Verwenden Sie diese Anleitung als Gedächtnisstütze für den Betrieb des Gerätes, nachdem Sie die ausführlichen Anweisungen für jeden Vorgang in dem Handbuch gelesen haben.

Hinweis:

- *Optionale Schritte sind mit Punkten umrahmt:*



Übertragen von Originalen

Normaler Wahlvorgang	Original einlegen →  → Hörer abnehmen oder LAUTSPRECHER drücken → Wählen (Zahlentasten drücken) →  → Auflegen
Wählen über Tastatur	Original einlegen →  → Wählen (Zahlentasten drücken) → 
Wählen über Zielwahl Taste	Original einlegen →  → Zielwahl Taste drücken
Wählen über Kurzwahl Taste	Original einlegen →  → KURZWAHL → Kurzwahlnummer eingeben (2 Zahlentasten drücken) → 
Wahlwiederholung	Original einlegen →  → NEUWAHL → Auf Empfangssignalton warten → 

Anrufe tätigen

Normaler Wahlvorgang	Hörer abnehmen oder LAUTSPRECHER drücken → Wählen (Zahlentasten drücken) → Hörer abnehmen, wenn Sie LAUTSPRECHER gedrückt haben
Wählen über Tastatur	Hörer abnehmen oder LAUTSPRECHER drücken → Zielwahl Taste drücken → Hörer aufnehmen, wenn Sie LAUTSPRECHER gedrückt haben
Wählen über Kurzwahl Taste	Hörer aufnehmen oder LAUTSPRECHER drücken → KURZWAHL → Kurzwahlnummer eingeben (2 Zahlentasten drücken) → Hörer abnehmen, wenn Sie LAUTSPRECHER gedrückt haben
Wahlwiederholung	Hörer abnehmen oder LAUTSPRECHER drücken → NEUWAHL → Hörer aufnehmen, wenn Sie LAUTSPRECHER gedrückt haben

Betriebsarten, die über die Taste *FUNKTION* eingestellt werden

Die folgende Tabelle zeigt, wie auf die verschiedenen Betriebsarten mit der Taste **FUNKTION** zugegriffen werden kann. Sobald Sie die gewünschte Betriebsart gewählt haben, befolgen Sie die Anweisungen, die in der Anzeige erscheinen.

Einstellungen Anrufbeantworter	FUNKTION   →  oder  (Drücken bis gewünschte Funktion erscheint)
Timerbetrieb	FUNKTION   →  oder 
Ausdruck von Listen	FUNKTION   →  oder  (Drücken bis gewünschte Funktion erscheint)
Eingabe von Name und Faxnummer	FUNKTION   →  
Datum und Uhrzeit einstellen	FUNKTION   → 
Eingabe/Löschen von Zielwahl- und Kurzwahlnummern	FUNKTION   →  →  oder 
Einstellung Bedienerschalter	FUNKTION   →  oder  (Drücken bis gewünschte Funktion erscheint)